

Deutscher Freiwilligensurvey 2009: Dokumentation des Erhebungsdesigns und Instruments der dritten Befragungswelle des Freiwilligensurveys (FWS 2009)

Vogel, Claudia; Gensicke, Thomas

Veröffentlichungsversion / Published Version

Verzeichnis, Liste, Dokumentation / list

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Vogel, C., & Gensicke, T. (2013). *Deutscher Freiwilligensurvey 2009: Dokumentation des Erhebungsdesigns und Instruments der dritten Befragungswelle des Freiwilligensurveys (FWS 2009)*. (DZA Diskussionspapiere, 53). Berlin: Deutsches Zentrum für Altersfragen. <https://doi.org/10.5156/FWS.2009.D.001>

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer CC BY-NC-ND Lizenz (Namensnennung-Nicht-kommerziell-Keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Nähere Auskünfte zu den CC-Lizenzen finden Sie hier:
<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>

Terms of use:

This document is made available under a CC BY-NC-ND Licence (Attribution-Non Commercial-NoDerivatives). For more information see:
<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0>

Nr. 53

April 2013

Deutscher Freiwilligensurvey 2009

Dokumentation des Erhebungsdesigns und
Instruments der dritten Befragungswelle
des Freiwilligensurveys (FWS 2009)

Claudia Vogel & Thomas Gensicke

Deutsches Zentrum für Altersfragen (DZA)

Manfred-von-Richthofen-Straße 2

12101 Berlin

Telefon +49 (0)30 – 26 07 40-0

Telefax +49 (0)30 – 78 54 350

E-Mail dza-berlin@dza.de

Internet www.dza.de

ZU DEN AUTOREN

Dr. Claudia Vogel, Deutsches Zentrum für Altersfragen (DZA), Berlin

Kontakt: claudia.vogel (at) dza.de

Dr. Thomas Gensicke, TNS Infratest Sozialforschung, München

Kontakt: thomas.gensicke (at) tns-infratest.com

ZUR ZITIERWEISE

Wir empfehlen die folgende Zitierweise für dieses Dokument:

Vogel, C., & Gensicke, T. (2013). *Deutscher Freiwilligensurvey 2009. Dokumentation des Erhebungsdesigns und Instruments der dritten Befragungswelle des Freiwilligensurveys (FWS 2009)*. DZA-Diskussionspapier (Nr. 53). Berlin: Deutsches Zentrum für Altersfragen. DOI: 10.5156/FWS.2009.D.001.

INHALTSVERZEICHNIS

1	Einleitung	4
2	Befragungsschwerpunkte	5
3	Stichprobe	8
4	Befragungsmethode	10
5	Nutzung der Daten	10
6	Erhebungsinstrument	11
Anhang: Erhebungsinstrument		

1 EINLEITUNG

Der Deutsche Freiwilligensurvey (FWS) ist eine repräsentative Befragung zu Ehrenamt, Freiwilligenarbeit und bürgerschaftlichem Engagement, die sich an Personen ab 14 Jahren richtet. Freiwilliges Engagement und die Bereitschaft zum Engagement werden detailliert erhoben und können differenziert nach Bevölkerungsgruppen und Landesteilen dargestellt werden. Der Freiwilligensurvey stellt die wesentliche Grundlage der Sozialberichterstattung zum freiwilligen Engagement in der Bundesrepublik Deutschland dar.

Erhebungen des Freiwilligensurveys wurden bislang in den Jahren 1999, 2004 und 2009 durchgeführt. Das Erhebungsinstitut TNS Infratest Sozialforschung war bei allen drei Wellen verantwortlich für die Datenerhebung und die Berichterstattung. Das Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik (ISS) hatte von Juni 2003 bis Dezember 2010 die Koordination des Freiwilligensurveys inne. Die Befragung zur vierten Welle des Deutschen Freiwilligensurveys ist für das Jahr 2014 geplant. Der Survey wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. Die wissenschaftliche Leitung der vierten Welle liegt seit Dezember 2011 beim Deutschen Zentrum für Altersfragen (DZA).

In diesem Diskussionspapier werden die Befragungsschwerpunkte der dritten Welle des Freiwilligensurveys (FWS 2009) dargestellt (Abschnitt 2), sowie Informationen zur Stichprobe (Abschnitt 3) und zur Befragungsmethode (Abschnitt 4) bereitgestellt. Neben Kontaktdaten und Information für Datennutzerinnen und -nutzer (Abschnitt 5) ist das Erhebungsinstrument inklusive Intervieweranweisungen und Filterführung abgedruckt (Abschnitt 6 und Anhang).

Weitere Informationen wie der Hauptbericht des Freiwilligensurveys 2009 „Zivilgesellschaft, soziales Kapital und freiwilliges Engagement in Deutschland 1999-2004-2009“ (BMFSFJ, 2010) werden im Internetangebot des Deutschen Freiwilligensurveys zum Download bereitgestellt:

www.deutscher-freiwilligensurvey.de

2 BEFRAGUNGSSCHWERPUNKTE

Insgesamt wurden im Freiwilligensurvey 2009 Angaben zu folgenden Themenbereichen erhoben: (1) zum freiwilligen Engagement, (2) zur Person, (3) zum Kontext freiwilligen Engagements.

Angaben zum freiwilligen Engagement umfassen Fragen zum Engagement allgemein sowie Fragen zum Engagement in vierzehn gesellschaftlichen Bereichen, anhand derer die Engagementquoten berechnet werden. Zudem werden Angaben zur Bedeutung des freiwilligen Engagements, zu Eigenschaften der ersten Tätigkeit (B1) sowie gegebenenfalls zu einer zweiten Tätigkeit (B2) erhoben. Falls von der befragten Person mehrere Tätigkeiten ausgeübt werden, wird als erste Tätigkeit die zeitintensivste ausgewählt. Zwar ist bekannt, wie viele Tätigkeiten eine Person insgesamt ausübt, Eigenschaften einer dritten, vierten oder weiteren Tätigkeit werden jedoch nicht mehr erhoben. Darüber hinaus wird das Interesse an einer Ausweitung (Engagierte) bzw. einer Aufnahme eines Engagements (zum Zeitpunkt der Befragung Nicht-Engagierte) erhoben, anhand dessen das Engagementpotenzial berechnet wird. Weitere Angaben liegen zu früherem Engagement sowie sonstigem Engagement im weiteren Sinne vor.

Informationen zur befragten Person umfassen neben sozio-demografischen Angaben, wie Alter und Geschlecht, sozio-ökonomische Merkmale, etwa Erwerbsstatus und Bildungsabschluss, Angaben zum Migrationshintergrund, zur Wertorientierung, zur Religion und zur Zeitverwendung.

Angaben zum Kontext des freiwilligen Engagements umfassen organisatorische und regionale Kontextinformationen, etwa Merkmale des organisatorischen Rahmens der ausgeübten freiwilligen Tätigkeit und Angaben zur Verbesserung der Rahmenbedingungen.

In Tabelle 1 ist dargestellt, welche Themenschwerpunkte und Erhebungsinhalte des Freiwilligensurveys 2009 im Erhebungsinstrument durch welche Fragennummern abgedeckt werden.

Tabelle 1: Erhebungsinhalte Freiwilligensurvey 2009

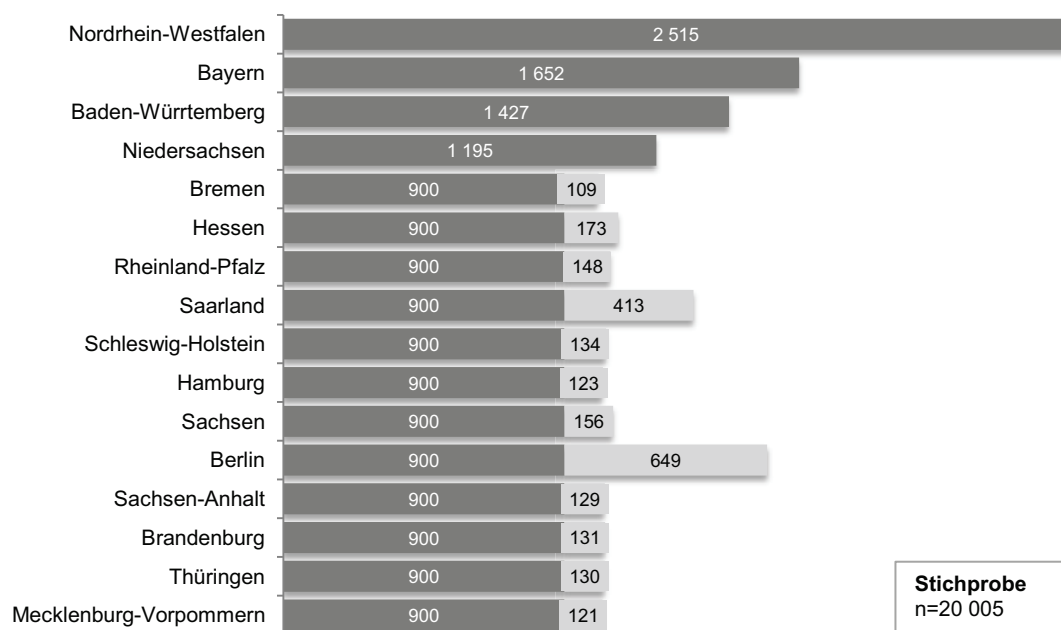
Schwerpunkt	Bezeichnung	Fragennummer 2009 1. Tätigkeit (2. Tätigkeit)
(1) Angaben zum freiwilligen Engagement		
Engagement allgemein und Engagementquote	Mitmachen, nach 14 gesellschaftlichen Bereichen	A1
	Freiwillig übernommene Aufgaben und Arbeiten; Organisation/ Einrichtung; Aufgabe/Tätigkeit;	A2; A3; A3_A; A3_B; A3_C; A4
	Zeitaufwendigste Tätigkeit; Zeit für gesamtes Engagement (Stunden pro Woche);	A5; A6
Bedeutung des freiwilligen Engagements	Subjektive Wichtigkeit	A9
	Motive	A10
Eigenschaften der ersten Tätigkeit (B1)/ ggf. der zweiten Tätigkeit (B2)	Benennung der Tätigkeit	B1-0 (B2-0)
	Zielgruppen	B1-1 (B2-1); B1-1a; B1-1b; B1-1c; B1-1d
	Organisatorischer Rahmen der Tätigkeit	B1-3 (B2-3); B1-3a
	Inhaltliche Merkmale der Tätigkeit	B1-8; B1-10 (B2-5);
	Wissenserwerb & -weitergabe	B1-11; B1-12; B1-13; B1-14; B1-15; B1-17
	Zeitaufwendung	B1-18 (B2-6); B1-20 (B2-8); B1-21 (B2-17); B1-27; B1-32 (B2-16)
	Aufwandsentschädigung & Vergütung	B1-22; B1-22a; B1-23; B1-24; B1-25; B1-26a; B1-26b; B1-26c; B1-26d
	Nähe zur Erwerbsarbeit	B1-28; B1-29; B1-30; B1-30a
	Motive, Anstoß und Erwartungen	B1-31; B1-33; B1-34; B1-34a; B1-34b; B1-34c
	Unterstützung durch Schule/ Hochschule; durch Arbeitgeber	B1-2a; B1-2b; B1-2c; B1-2d; B1-35; B1-35a
Engagementpotenzial	Engagement ausweiten	A7
	Engagement aufnehmen	C6; C7; C8; C9; C10
	Erwartungen an potenzielles Engagement	C12
Früheres Engagement	Alter, als erstmals engagiert	A8
	Früher freiwillig engagiert	C1
	Bewertung des damaligen Engagements	C3
	Gründe für Beendigung	C4

Schwerpunkt	Bezeichnung	Fragennummer 2009 1. Tätigkeit (2. Tätigkeit)
Sonstiges Engagement	Geldspende/Stiftung	D29; D29a; D29b; D29c; D29d; D29e
	Freiwilliges Soziales Jahr/ Freiwilligendienst; Wehr-/Zivildienst	D44; D45
	Instrumentelle Hilfe leisten für andere	E23; E23a
	Vereinsmitgliedschaft	E13a; E13b
	Politische Aktivität	E24; E25
(2) Angaben zur Person		
Sozio-demografische Angaben	Geschlecht	E1
	Geburtsjahr	E2
	Haushaltskonstellation	E14; E15
Sozio-ökonomische Angaben	Erwerbsstatus; Erwerbstätigkeit; Berufliche Stellung	E3; E3e; E3f; E3g; D5; D6; D10; D15
	Bildung; Schule; Abschluss	E4; E5; E6; E7; E8; D46;
	Subjektive Einschätzung der finanziellen Situation	D27
igrationshintergrund	Staatsangehörigkeit	D31; D32; D33
	Geburtsland	D34; D36
	Geburtsland der Eltern	D38; D39; D41; D42
Wertorientierungen	Werte	D47; D48
Religion	Religionsgemeinschaft; Kirchenbindung	E30; E31; E32
Zeitverwendung	Freizeit	E13c; D25; D26
	Kinderbetreuung	E16; E17
	Pflege	E18; E19; E20; E21
	Planbarkeit der eigenen Freizeit	D23; D24
(3) Angaben zum Kontext		
Organisation	Merkmale der Organisation, in der Engagement ausgeübt wird	B1-6; B1-7a; B1-7b
Wohnort	Dauer der regionalen Zugehörigkeit	E9; D37
	Soziales Netz am Wohnort; Instrumentelle Hilfe erhalten von anderen	E11; E12; E22; E22a
Informations- und Kontaktstellen für Engagement	Kontakt, Informationsinteresse	D1; D4
Rahmenbedingungen	Verbesserungsbedarf bzgl. der Rahmenbedingungen des freiwilligen Engagements	B1-36; B1-37

3 STICHPROBE

Die Stichprobe des Freiwilligensurveys 2009 ist eine repräsentative Festnetzstichprobe der Wohnbevölkerung im Alter von 14 und mehr Jahren. Da die telefonische Befragung 2009 ausschließlich in Deutsch durchgeführt wurde, ist der Freiwilligensurvey entsprechend für die deutschsprachige Wohnbevölkerung der Bundesrepublik Deutschland repräsentativ. Da für jedes der 16 Bundesländer eine ausreichende Stichprobengröße angestrebt wurde, um gesonderte Länderauswertungen vornehmen zu können, ist die Stichprobe disproportional nach Einwohnerzahl der Länder geschichtet. Zur Generierung der Auswahlgrundlage für die Stichprobe 2009 wurde ein Random-Digit-Dialing-Verfahren gemäß ADM-Standard verwendet.

Abbildung 1: Zusammensetzung der Stichprobe des Freiwilligensurveys 2009

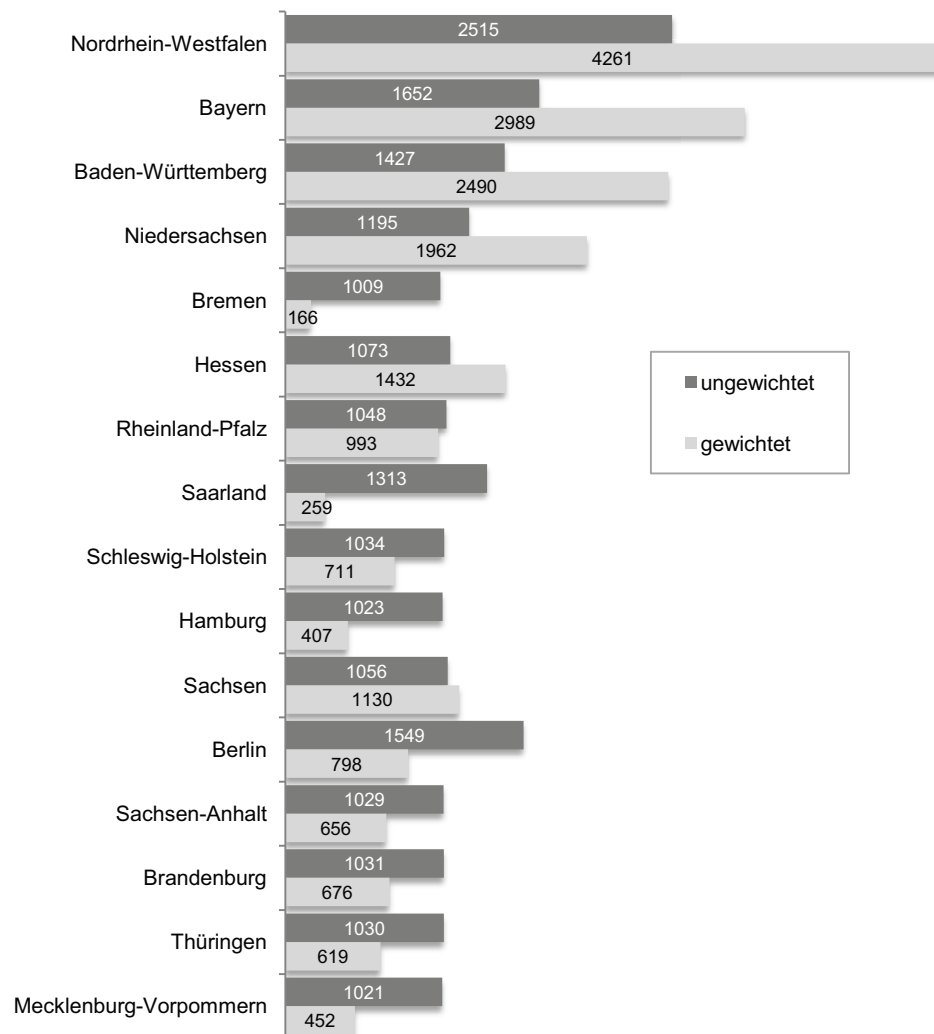


Quelle: Gensicke, T., & Geiss, S. (2010). Freiwilligensurvey 2009. Methodenbericht zur repräsentativen Erhebung (Anhang). In BMFSFJ (Hrsg.), Hauptbericht des Freiwilligensurveys 2009. Zivilgesellschaft, soziales Kapital und freiwilliges Engagement in Deutschland 1999-2004-2009. (Anhang, S. 1-37). Berlin: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. S. 30. Veränderte Darstellung.

Die Stichprobe des Freiwilligensurveys 2009 umfasst n=20 005 realisierte Interviews. In jedem Bundesland wurden mindestens 1 000 Fälle realisiert, in den bevölkerungsreichsten Ländern wurde eine entsprechend höhere Zahl von Interviews durchgeführt (Abbildung 1). Die Finanzierung erfolgte durch das Bundes-

ministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (in Abbildung 1 dunkelgrau hinterlegt) sowie zusätzlich durch Stiftungen (Zukunftsfond der Generali AG und Bertelsmann Stiftung) und die Bundesländer Saarland¹ und Berlin (hellgrau hinterlegt).

Abbildung 2: Ungewichtete und gewichtete Fallzahlen nach Ländern



Quelle: Gensicke, T., & Geiss, S. (2010). Freiwilligensurvey 2009. Methodenbericht zur repräsentativen Erhebung (Anhang). In BMFSFJ (Hrsg.), Hauptbericht des Freiwilligensurveys 2009. Zivilgesellschaft, soziales Kapital und freiwilliges Engagement in Deutschland 1999-2004-2009. (Anhang, S. 1-37). Berlin: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. S. 31. Veränderte Darstellung.

¹ Angaben aus einzelnen – auf Wunsch der Länder zusätzlich aufgenommen – länderspezifischen Fragen sind nicht in dieser Dokumentation des Instruments des Freiwilligensurveys 2009 und auch nicht im Scientific Use File enthalten.

Zur Berechnung der Engagementindikatoren auf Bundesebene ist eine nachträgliche Gewichtung vorzunehmen (die von TNS Infratest Sozialforschung bereitgestellten Gewichtungsfaktoren gleichen nachträglich nach Bundesland, Gemeindegrößenklassen, Geschlecht und Altersgruppen aus). Fälle aus bevölkerungsreichen Ländern gehen in die Betrachtung mit vergleichsweise hohen Gewichten ein, Fälle aus bevölkerungsarmen Ländern mit vergleichsweise geringen Gewichten (Abbildung 2).

4 BEFRAGUNGSMETHODE

Die Daten des Freiwilligensurveys wurden bisher in drei Wellen, in den Jahren 1999, 2004 und 2009, in einer telefonischen Befragung im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) von TNS Infratest Sozialforschung erhoben.

Die Befragung des Freiwilligensurveys 2009 für die Welle III wurde im Zeitraum von Ende April bis Ende Juli 2009 durchgeführt. Die Interviews dauerten durchschnittlich 20 Minuten.

Der Methodenbericht der dritten Welle des Freiwilligensurveys 2009 ist im Hauptbericht abgedruckt (BMFSFJ, 2010) und kann auf der Website des Forschungsdatenzentrums des DZA heruntergeladen werden: www.fdz-dza.de.

5 NUTZUNG DER DATEN

Die anonymisierten Mikrodaten des Freiwilligensurveys 1999, 2004 und 2009 sind für Sekundäranalysen verfügbar. Die Daten können Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an Universitäten und anderen Forschungseinrichtungen sowie Studierende für Qualifikationsarbeiten zur Erlangung eines akademischen Grades (z. B. Bachelorarbeit, Masterarbeit, Dissertation) über das Forschungsdatenzentrum des DZA (FDZ-DZA) ausschließlich zu wissenschaftlichen Zwecken kostenfrei erhalten.

Ab Mai 2013 werden die Daten des Freiwilligensurveys 2009 im FDZ-DZA als Scientific Use File (SUF FWS 2009) bereitgestellt. Die Wellen 1999 und 2004 werden zurzeit im FDZ-DZA aufbereitet und voraussichtlich im Verlauf des Jahres 2013 bereitgestellt (www.fdz-dza.de).

Bei Fragen zur Datennutzung erreichen Sie uns unter fdz@dza.de.

Darüber hinaus können Sie die vorliegenden Daten des Freiwilligensurveys weiterhin beim GESIS Datenarchiv für Sozialwissenschaften beziehen. Bitte kontaktieren Sie bei Interesse an der Datennutzung über GESIS den Datenarchiv-Service des GESIS Leibniz-Instituts für Sozialwissenschaften in Köln (<http://www.gesis.org/unser-angebot/researchieren/datenbestandskatalog>).

Die GESIS-Studiennummern der vorliegenden Wellen des Freiwilligensurveys lauten:

- Welle I: ZA-Studiennummer 3350 (Freiwilligensurvey 1999)
- Welle II: ZA-Studiennummer 4331 (Freiwilligensurvey 2004)
- Welle III: ZA-Studiennummer 5433 (Freiwilligensurvey 2009)

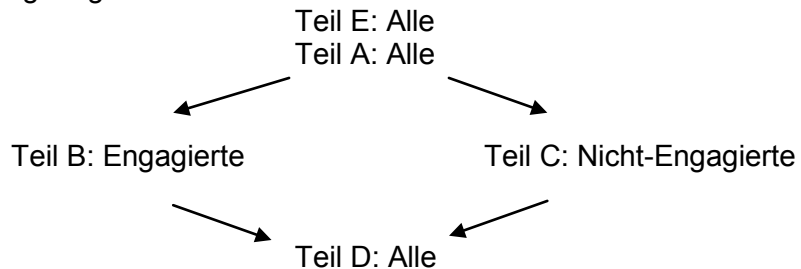
Die Erhebung der vierten Welle des Deutschen Freiwilligensurveys ist für das Jahr 2014 geplant. Daten der Welle IV werden voraussichtlich ab 2016 für externe Nutzerinnen und Nutzer über das FDZ-DZA verfügbar sein.

6 ERHEBUNGSINSTRUMENT

Nachstehend ist die CATI-Programmiervorlage für das Telefoninterview der dritten Welle des Freiwilligensurveys 2009 dokumentiert. Diese CATI-Vorlage basiert auf der Programmiervorlage von TNS Infratest Sozialforschung und der GESIS-Version ZA5433 (Stand: März 2013).

Freiwilligensurvey 2009: Ehrenamt, Freiwilligenarbeit, Bürgerschaftliches Engagement

Aufbau des Fragebogens:



Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
Einführung	Text	Wir führen eine repräsentative Umfrage für das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend durch. Es geht um das Thema „Aktivitäten der Bürgerinnen und Bürger in verschiedenen Bereichen“ und darum, was Leute in ihrer Freizeit tun.	E1
TEIL E		An alle: Demografie, Wohnort, Kinder, Netzwerke, Politik, Kompetenzen, Kirchenbindung	
E1	Int.	<i>Hier bitte keine Antwortvorgaben vorlesen, nur das Geschlecht der Zielperson eintragen.</i>	
	Text	Ich möchte Sie zunächst um einige Angaben zu Ihrer Person bitten.	E2
		1: Männlich 2: Weiblich	
E2	Int.	<i>Eingabe 19xx</i>	
	Frage	In welchem Jahr sind Sie geboren?	E3
		19__ (Offene Angabe: 1900–1995) 0: Verweigert	
E3	Frage	Sind Sie derzeit ...	
		1: Erwerbstätig	E9
		2: Arbeitslos gemeldet	E3f
		3: Schüler, in Ausbildung, im Studium	E4
		4: Hausfrau, Hausmann	E3e/E9
		5: Rentner, Pensionär	E3e/E9
		6: Im Wehrdienst	E9
		7: Im Zivildienst	E9
		8: Sonstiges	E3e/E9
		9: Verweigert	E9

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
E3e	Filter	E2 (Geburtsjahr) >1943 (unter 66 Jahre) u. E3 (Erwerbsstatus) = 4 (Hausfrau, Hausmann) = 5 (Rentner, Pensionär) = 8 (Sonstiges)	
	Frage	Wenn Sie eine gute Stelle finden könnten: Würden Sie dann gerne arbeiten?	E9
		1: Ja	
		2: Nein	
E3f	Filter	E3 (Erwerbsstatus) = 2 (Arbeitslos gemeldet)	
	Frage	Beziehen Sie ...	
		1: Arbeitslosengeld 1	E9
		2: Arbeitslosengeld 2 (so genanntes Hartz IV)	E3g
E3g	Filter	E3f (Beziehen von Arbeitslosengeld) = 2 (Arbeitslosengeld 2)	
	Frage	Sind Sie in einem so genannten 1-Euro-Job tätig?	E9
		1: Ja	
		2: Nein	
E4	Filter	E3 (Erwerbsstatus) = 3 (Schüler, in Ausbildung, im Studium)	
	Frage	Sind Sie auf einer Schule, Fachschule, Hoch- schule oder in einer betrieblichen Ausbildung oder Fortbildung?	
		1: Schule	E5
		2: Berufsschule/Fachschule	E9
		3: Fachhochschule/Universität	E9
		4: Betriebliche Ausbildung	E9
		5: Betriebliche Fortbildung	E9
E5	Filter	E4 (Art der Ausbildung) = 1 (Schule)	
	Frage	Welche Schulform besuchen Sie?	E6
		1: Hauptschule	
		2: Realschule	
		3: Gymnasium	
		4: Integrierte Gesamtschule	
		5: Sekundarschule/Mittelschule	
		6: Sonderschule, Förderschule	
		7: Sonstige Schulform	
		8: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
E6	Filter	E4 (Art der Ausbildung) = 1 (Schule)	
	Frage	Ist das eine Ganztagschule oder eine normale Halbtagschule?	
		1: Ganztagschule	E7
		2: Halbtagschule	E9
		3: Verweigert	E9
E7	Filter	E6 (Ganztags-/Halbtagschule) = 1 (Ganztagschule)	
	Frage	Nutzen Sie in Ihrer Schule regelmäßig ganztägige Angebote?	E9
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
E8	Filter	E5 (Schulform) = 3 (Gymnasium)	
	Frage	Ist das ein neunjähriges Gymnasium (G9) oder ein achtjähriges (G8)?	E9
		1: Neunjährig (G9)	
		2: Achtjährig (G8)	
		3: Verweigert	
E9	Int.	Antwortvorgaben bitte vorlesen.	
	Frage	Wie lange leben Sie schon an Ihrem derzeitigen Wohnort?	E11
		1: Seit Ihrer Geburt	
		2: Seit mehr als 10 Jahren	
		3: Seit 3 bis 10 Jahren	
		4: Oder seit weniger als 3 Jahren	
		5: Verweigert	
E11	Int.	Antwortvorgaben bitte vorlesen.	
	Frage	Was würden Sie sagen: Wie gut ist der soziale Zusammenhalt in Ihrem Wohnviertel?	E12
		1: Sehr gut	
		2: Eher gut	
		3: Befriedigend	
		4: Eher schlecht	
		5: Sehr schlecht	
		6: Verweigert	
E12	Int.	Antwortvorgaben bitte vorlesen.	
	Frage	Wie groß ist Ihr Freundes- und Bekanntenkreis hier am Ort? Würden Sie sagen ...	E13a
		1: Sehr groß	
		2: Mittel	
		3: Eher klein	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
E13a	<i>Int.</i>	<i>NICHT Kirchenmitgliedschaft.</i>	
	Frage	Sind Sie Mitglied in einem gemeinnützigen Verein oder einer gemeinnützigen Organisation?	
		1: Ja	E13b
		2: Nein	E13c/E14
		3: Verweigert	E13c/E14
E13b	Filter	E13a (Mitglied in Verein/Organisation) = 1 (Ja)	
	Prog.	Items außer „andere“ rotieren.	
	<i>Int.</i>	<i>Vorgaben bitte vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.</i>	
	Frage & Items 1–11	In welchen der folgenden Vereine oder Organisationen sind Sie Mitglied?	E13c/ E14
		Sportverein (1)	
		Kultur-, Kunst- oder Musikverein (2)	
		Bereich Bildung/Kinderbetreuung, z.B. Förderverein (3)	
		Politische Partei (4)	
		Gewerkschaft, Berufsverband (5)	
		Jugendorganisation (6)	
		Hilfsorganisation, Wohltätigkeitsverband (7)	
		Umwelt- oder Tierschutzorganisation (8)	
		Bürgerinitiative, Bürgerverein (9)	
		Anderes (10)	
		Verweigert (11)	
		1: Ja	
		0: Nein	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
E13c	Filter	E2 (Geburtsjahr) = 1985–1995 (14–24 Jahre)	
	Prog.	Items außer „andere“ rotieren.	
	Int.	Vorgaben bitte vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.	
	Frage & Items 1–8	Wenn Sie einmal an Ihre Freizeit denken, über die Sie in einer normalen Woche verfügen: Wofür nutzen Sie diese Freizeit vor allem?	E14
		Sich mit elektronischen Medien beschäftigen (Internet, PlayStation, Computerspiele, iPod, Handy usw.) (1)	
		Etwas mit Freunden oder Bekannten unternehmen, etwas erleben (2)	
		Fernsehen, Radio hören (3)	
		Sport treiben, Ausflüge, Wandern usw. (4)	
		Sich für eine gute Sache oder ein Projekt freiwillig engagieren (5)	
		Lesen, etwas Kreatives oder Kulturelles tun (6)	
		Andere Dinge (7)	
		Verweigert (8)	
		1: Ja	
		0: Nein	
E14	Frage & Items 1–5	Wie teilen sich die Personen in Ihrem Haushalt auf? Bitte denken Sie auch daran, sich selbst mitzuzählen.	
		Wie viele Kinder unter 6 Jahren leben in Ihrem Haushalt? (1)	E15
		Wie viele Kinder von 6 bis unter 14 Jahren leben in Ihrem Haushalt? (2)	E15
		Wie viele Personen von 14 bis unter 18 Jahren leben in Ihrem Haushalt? (3)	E18
		Wie viele Personen von 18 bis 60 Jahren leben in Ihrem Haushalt? (4)	E18
		Wie viele Personen über 60 Jahren leben in Ihrem Haushalt? (5)	E18
		Anzahl an Personen __ (Offene Angabe)	
		99: Verweigert	
E15	Filter	E14 (Haushaltspersonen) = 1 (Kinder unter 6 Jahren) = 2 (Kinder von 6 bis unter 14 Jahren)	
	Frage	Wie alt ist das jüngste Kind im Haushalt?	E16
		__ Jahre (Offene Angabe)	
		99: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
E16	Filter	E14 (Haushaltspersonen) = 1 (Kinder unter 6 Jahren) = 2 (Kinder von 6 bis unter 14 Jahren)	
	Frage	Sind Sie selbst die Person im Haushalt, die das Kind oder die Kinder vorwiegend betreut?	
		1: Ja	E17
		2: Teilweise	E17
		3: Nein	E18
		4: Verweigert	E18
E17	Filter a	E3 (Erwerbsstatus) = 2 (Arbeitslos gemeldet) = 3 (Schüler, in Ausbildung, im Studium) = 4 (Hausfrau, Hausmann) = 5 (Rentner, Pensionär) = 6 (Im Wehrdienst) = 7 (Im Zivildienst) = 8 (Sonstiges) = 9 (Verweigert) u. E14 (Haushaltspersonen) = 1 (Kinder unter 6 Jahren) = 2 (Kinder von 6 bis unter 14 Jahren) u. E16 (Person betreut Kind[er] vorwiegend) = 1 (Ja) = 2 (Teilweise)	
	Frage a	Bleibt Ihnen neben der Kinderbetreuung und der Hausarbeit noch genügend Zeit für andere Dinge übrig?	E18
		1: Ja	
		2: Teilweise	
		3: Nein	
		4: Verweigert	
	Filter b	E3 (Erwerbsstatus) = 1 (Erwerbstätig) u. E14 (Haushaltspersonen) = 1 (Kinder unter 6 Jahren) = 2 (Kinder von 6 bis unter 14 Jahren) u. E16 (Person betreut Kind[er] vorwiegend) = 1 (Ja) = 2 (Teilweise)	
	Frage b	Bleibt Ihnen neben der Kinderbetreuung und der Hausarbeit und Ihrer beruflichen Tätigkeit noch genügend Zeit für andere Dinge übrig?	E18
		1: Ja	
		2: Teilweise	
		3: Nein	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
E18	Frage	Gibt es in Ihrer Familie eine pflegebedürftige Person?	
		1: Ja	E19
		2: Nein	E22
		3: Verweigert	E22
E19	Filter	E18 (Pflegebedürftige Person in Familie) = 1 (Ja)	
	Frage	Sind Sie das selbst oder ist das eine andere Person?	
		1: Befragter selbst	E22
		2: Andere Person	E20
E20	Filter	E19 (Wer ist die pflegebedürftige Person) = 2 (Andere Person)	
	Frage	Sind Sie selbst die Person, die sich vorwiegend um die Pflege kümmert?	
		1: Ja	E21
		2: Teilweise	E21
		3: Nein	E22
E21	Filter a	E3 (Erwerbsstatus) = 2 (Arbeitslos gemeldet) = 3 (Schüler, in Ausbildung, im Studium) = 4 (Hausfrau, Hausmann) = 5 (Rentner, Pensionär) = 6 (Im Wehrdienst) = 7 (Im Zivildienst) = 8 (Sonstiges) = 9 (Verweigert) u. E20 (Zielperson ist Hauptbetreuer) = 1 (Ja) = 2 (Teilweise)	
	Frage a	Bleibt Ihnen neben der Pflege und der Hausarbeit noch genügend Zeit für andere Dinge übrig?	E22
		1: Ja	
		2: Teilweise	
		3: Nein	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
	Filter b	E3 (Erwerbsstatus) = 1 (Erwerbstätig) u. E20 (Zielperson ist Hauptbetreuer) = 1 (Ja) = 2 (Teilweise)	
	Frage b	Bleibt Ihnen neben der Pflege, der Hausarbeit und Ihrer beruflichen Tätigkeit noch genügend Zeit für andere Dinge übrig?	E22
		1: Ja	
		2: Teilweise	
		3: Nein	
E22	Frage	Wenn Sie mal Hilfe brauchen, z.B. bei Besorgungen, kleineren Arbeiten oder der Betreuung von Kindern oder Kranken: Gibt es da Personen außerhalb Ihres Haushaltes, an die Sie sich ohne Probleme wenden können?	
		1: Ja	E22a
		2: Nein	E23
		3: Verweigert	E23
E22a	Filter	E22 (Hilfe von Personen außerhalb des Haushaltes möglich) = 1 (Ja)	
	Int.	<i>Mehrfachnennungen möglich.</i>	
	Frage & Items 1–5	Sind das Verwandte, Nachbarn oder sonstige Bekannte oder Freunde?	E23
		Verwandte (1)	
		Nachbarn (2)	
		Bekannte/Freunde (3)	
		Andere, z.B. Gemeindeschwester (4)	
		Verweigert (5)	
		1: Ja	
		0: Nein	
E23	Frage	Gibt es umgekehrt Personen außerhalb Ihres Haushaltes, denen Sie selbst regelmäßig oder gelegentlich helfen, z.B. bei Besorgungen, kleineren Arbeiten oder der Betreuung von Kindern oder Kranken?	
		1: Ja	E23a
		2: Nein	E24
		3: Verweigert	E24

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
E23a	Filter	E23 (Hilfe erbringen für Nicht-Haushaltsmitglieder) = 1 (Ja)	E24
	Int.	<i>Mehrfachnennungen möglich.</i>	
	Frage & Items 1–5	Sind das Verwandte, Nachbarn oder sonstige Bekannte oder Freunde?	
		Verwandte (1)	
		Nachbarn (2)	
		Bekannte/Freunde (3)	
		Andere (4)	
		Verweigert (5)	
		1: Ja	
		0: Nein	
E24	Int.	<i>Antwortvorgaben bitte vorlesen.</i>	E25
	Frage	Wie sehr interessieren Sie sich dafür, was in der Politik und im öffentlichen Leben vor sich geht?	
		1: Stark	
		2: Mittel	
		3: Wenig	
E25	Frage & Items 1–5	4: Verweigert	E30
		<i>Bei Bedarf bitte folgenden Text vorlesen: ‚Haben Sie das bereits getan?‘</i>	
		Es gibt verschiedene Möglichkeiten, politisch aktiv zu sein. Welche der folgenden Dinge haben Sie bereits getan?	
		Ein politisches Amt oder anderweitig politische Verantwortung übernommen (1)	
		Bei Unterschriftensammlungen für politische Ziele unterschrieben (2)	
		Sich an einer Demonstration beteiligt (3)	
		Sich an einer Bürgerinitiative beteiligt (4)	
		An einer Bürgerversammlung in Ihrem Ort oder in Ihrem Ortsteil teilgenommen (5)	
		1: Ja	
		2: Nein	
E30	Frage	Gehören Sie einer Konfession oder Religionsgemeinschaft an?	
		1: Ja	E31
		2: Nein	A1
		3: Verweigert	A1

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
E31	Filter	E30 (Konfession/Religion) = 1 (Ja)	E32
	<i>Int.</i>	<i>Bitte NUR Antwortoptionen 1 und 2 vorlesen.</i>	
	Frage	Sind Sie ...	
		1: Römisch-katholisch	
		2: Evangelisch	
		3: Angehöriger einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft	
		4: Moslemischen Glaubens	
		5: Jüdischen Glaubens	
E32	Filter	E30 (Konfession/Religion) = 1 (Ja)	A1
	<i>Int.</i>	<i>Antwortvorgaben bitte vorlesen.</i>	
	Frage	Wie sehr fühlen Sie sich dieser Kirche oder Religionsgemeinschaft verbunden?	
		1: Stark	
		2: Mittel	
		3: Wenig	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
Teil A		An alle: Erfassung des Engagements, Fragen über das Engagement insgesamt	
A1	Frage & Items 1–15	<p>Es gibt vielfältige Möglichkeiten, <i>außerhalb von Beruf und Familie</i> irgendwo mitzumachen, beispielsweise in einem <i>Verein, einer Initiative, einem Projekt oder einer Selbsthilfegruppe</i>. Ich nenne Ihnen verschiedene Bereiche, die dafür in Frage kommen. Bitte sagen Sie mir, ob Sie sich in einem oder mehreren dieser Bereiche <i>aktiv</i> beteiligen. Sind Sie irgendwo aktiv ...</p> <p>im Bereich Sport und Bewegung (1) z.B. in einem Sportverein oder in einer Bewegungsgruppe?</p> <p>im Bereich Kultur und Musik (2) z.B. einer Theater- oder Musikgruppe, einem Gesangsverein, einer kulturellen Vereinigung oder einem Förderkreis?</p> <p>im Bereich Freizeit und Geselligkeit (3) z.B. in einem Verein, einer Jugendgruppe oder einem Seniorenclub?</p> <p>im sozialen Bereich (4) z.B. in einem Wohlfahrtsverband oder einer anderen Hilfsorganisation, in der Nachbarschaftshilfe oder einer Selbsthilfegruppe?</p> <p>im Gesundheitsbereich (5) z.B. als Helfer in der Krankenpflege oder bei Besuchsdiensten, in einem Verband oder einer Selbsthilfegruppe?</p> <p>im Bereich Schule oder Kindergarten (6) z.B. in der Elternvertretung, der Schülervvertretung oder einem Förderkreis?</p> <p>in der außerschulischen Jugendarbeit oder der Bildungsarbeit für Erwachsene (7) z.B. Kinder- oder Jugendgruppen betreuen oder Bildungsveranstaltungen durchführen?</p> <p>im Bereich Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz (8) z.B. in einem entsprechenden Verband oder Projekt?</p> <p>im Bereich Politik und politische Interessenvertretung (9) z.B. in einer Partei, im Gemeinderat oder Stadtrat, in politischen Initiativen oder Solidaritätsprojekten?</p>	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
		im Bereich der <u>beruflichen Interessenvertretung außerhalb des Betriebes</u> (10) z.B. in einer Gewerkschaft, einem Berufsverband, einer Arbeitsloseninitiative?	
		im <u>kirchlichen</u> oder <u>religiösen Bereich</u> (12) z.B. in der Kirchengemeinde, einer kirchlichen Organisation oder einer religiösen Gemeinschaft?	
		im Bereich der <u>Justiz und der Kriminalitätsprobleme</u> (13) z.B. als Schöffe oder Ehrenrichter, in der Betreuung von Straffälligen oder Verbrechensopfern?	
		im <u>Unfall- oder Rettungsdienst</u> oder in der <u>freiwilligen Feuerwehr</u>? (14)	
		im Bereich sonstiger <u>bürgerschaftlicher Aktivität an Ihrem Wohnort</u>? (15) z.B. in Bürgerinitiativen oder Arbeitskreisen zur Orts- und Verkehrsentwicklung, aber auch Bürgerclubs und sonstiges, das bisher nicht genannt wurde?	
		1: Ja	A2
		2: Nein	A2/C1
A2	Filter	Die folgenden Fragen A3(1) bis A3(15) werden jeweils nur aufgerufen, wenn in Frage A1 JA für den jeweiligen Bereich angegeben wurde.	
	Text	Uns interessiert nun, ob Sie in den Bereichen, in denen Sie aktiv sind, auch ehrenamtliche Tätigkeiten ausüben oder in Vereinen, Initiativen, Projekten oder Selbsthilfegruppen engagiert sind. Es geht um freiwillig übernommene Aufgaben und Arbeiten, die man unbezahlt oder gegen geringe Aufwandsentschädigung ausübt.	A3(1)–(15)
A3(1)	Filter	A1 (1) (Sport und Bewegung) = 1 (Ja)	
	Prog.	T1–2	
	Frage	Sie sagten, Sie sind im Bereich <u>Sport und Bewegung</u> aktiv. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(1)1A
		2: Nein	A3(*)/A4/C1
		3: Verweigert	A3(*)/A4/C1

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(1)1A	Filter	A3(1) (Sport und Bewegung) = 1 (Ja)	A3(1)1B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt. Offene Angabe	
A3(1)1B	Filter	A3(1) (Sport und Bewegung) = 1 (Ja)	A3(1)1C
	Prog.	A) + B) = T1	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus? Offene Angabe	
A3(1)1C	Filter	A3(1) (Sport und Bewegung) = 1 (Ja)	A3(1)2A A3(*)/A4 A3(*)/A4
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im Bereich <u>Sport und Bewegung</u>, in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
A3(1)2A	Filter	A3(1)1C (Sport und Bewegung: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(1)2B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt. Offene Angabe	
A3(1)2B	Filter	A3(1)1C (Sport und Bewegung: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(*)/A4
	Prog.	A) + B) = T2	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus? Offene Angabe	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(2)	Filter	A1(2) (Kultur und Musik) = 1 (Ja)	
	Prog.	T3–4	
	Frage	Sie sagten, Sie sind im Bereich <u>Kultur und Musik</u> tätig. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(2)1A
		2: Nein	A3(*)/A4/C1
A3(2)1A		3: Verweigert	A3(*)/A4/C1
	Filter	A3(2) (Kultur und Musik) = 1 (Ja)	
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	A3(2)1B
		Offene Angabe	
A3(2)1B	Filter	A3(2) (Kultur und Musik) = 1 (Ja)	
	Prog.	A) + B) = T3	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	A3(2)1C
		Offene Angabe	
A3(2)1C	Filter	A3(2) (Kultur und Musik) = 1 (Ja)	
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im Bereich <u>Kultur und Musik</u>, in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(2)2A
		2: Nein	A3(*)/A4
		3: Verweigert	A3(*)/A4

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(2)2A	Filter	A3(2)1C (Kultur und Musik: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(2)2B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	
		Offene Angabe	
A3(2)2B	Filter	A3(2)1C (Kultur und Musik: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(*)/A4
	Prog.	A) + B) = T4	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	
		Offene Angabe	
A3(3)	Filter	A1(3) (Freizeit und Geselligkeit) = 1 (Ja)	A3(3)1A A3(*)/A4/C1 A3(*)/A4/C1
	Prog.	T5–6	
	Frage	Sie sagten, Sie sind im Bereich Freizeit und Geselligkeit aktiv. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
A3(3)1A	Filter	A3(3) (Freizeit und Geselligkeit) = 1 (Ja)	A3(3)1B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	
		Offene Angabe	
A3(3)1B	Filter	A3(3) (Freizeit und Geselligkeit) = 1 (Ja)	A3(3)1C
	Prog.	A) + B) = T5	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	
		Offene Angabe	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(3)1C	Filter	A3(3) (Freizeit und Geselligkeit) = 1 (Ja)	
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im Bereich Freizeit und Geselligkeit, in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(3)2A
		2: Nein	A3(*)/A4
A3(3)2A		3: Verweigert	A3(*)/A4
	Filter	A3(3)1C (Freizeit und Geselligkeit: andere Gruppe) = 1 (Ja)	
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	A3(3)2B
A3(3)2B		Offene Angabe	
	Filter	A3(3)1C (Freizeit und Geselligkeit: andere Gruppe) = 1 (Ja)	
	Prog.	A) + B) = T6	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	A3(*)/A4
A3(4)		Offene Angabe	
	Filter	A1(4) (Sozialer Bereich) = 1 (Ja)	
	Prog.	T7–8	
	Frage	Sie sagten, Sie sind im <u>sozialen Bereich</u> tätig. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(4)1A
		2: Nein	A3(*)/A4/C1
		3: Verweigert	A3(*)/A4/C1

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(4)1A	Filter	A3(4) (Sozialer Bereich) = 1 (Ja)	A3(4)1B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt. Offene Angabe	
A3(4)1B	Filter	A3(4) (Sozialer Bereich) = 1 (Ja)	A3(4)1C
	Prog.	A) + B) = T7	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus? Offene Angabe	
A3(4)1C	Filter	A3(4) (Sozialer Bereich) = 1 (Ja)	A3(4)2A A3(*)/A4 A3(*)/A4
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im <u>sozialen Bereich</u>, in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
A3(4)2A	Filter	A3(4)1C (Sozialer Bereich: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(4)2B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt. Offene Angabe	
A3(4)2B	Filter	A3(4)1C (Sozialer Bereich: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A(*)/A4
	Prog.	A) + B) = T8	
	Int.	<i>Stichworte eintragen A) + B) = T8</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus? Offene Angabe	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(5)	Filter	A1(5) (Gesundheitsbereich) = 1 (Ja)	
	Prog.	T9–10	
	Frage	Sie sagten, Sie sind im <u>Gesundheitsbereich</u> tätig. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(5)1A
		2: Nein	A3(*)/A4/C1
A3(5)1A		3: Verweigert	A3(*)/A4/C1
	Filter	A3(5) (Gesundheitsbereich) = 1 (Ja)	
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	A3(5)1B
		Offene Angabe	
A3(5)1B	Filter	A3(5) (Gesundheitsbereich) = 1 (Ja)	
	Prog.	A) + B) = T9	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	A3(5)1C
		Offene Angabe	
A3(5)1C	Filter	A3(5) (Gesundheitsbereich) = 1 (Ja)	
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im <u>Gesundheitsbereich</u>, in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(5)2A
		2: Nein	A3(*)/A4
		3: Verweigert	A3(*)/A4

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(5)2A	Filter	A3(5)1C (Gesundheitsbereich: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(5)2B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	
		Offene Angabe	
A3(5)2B	Filter	A3(5)1C (Gesundheitsbereich: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(*)/A4
	Prog.	A) + B) = T10	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	
		Offene Angabe	
A3(6)	Filter	A1(6) (Schule oder Kindergarten) = 1 (Ja)	
	Prog.	T11–12	
	Frage	Sie sagten, Sie sind im Bereich <u>Schule oder Kindergarten</u> tätig. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
A3(6)1A	Filter	A3(6) (Schule oder Kindergarten) = 1 (Ja)	A3(6)1B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	
		Offene Angabe	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(6)1B	Filter	A3(6) (Schule oder Kindergarten) = 1 (Ja)	A3(6)1C
	Prog.	A) + B) = T11	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	
		Offene Angabe	
A3(6)1C	Filter	A3(6) (Schule oder Kindergarten) = 1 (Ja)	A3(6)2A A3(*)/A4 A3(*)/A4
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im Bereich <u>Schule und Kindergarten</u>, in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
A3(6)2A	Filter	A3(6)1C (Schule und Kindergarten: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(6)2B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	
		Offene Angabe	
A3(6)2B	Filter	A3(6)1C (Schule und Kindergarten: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(*)/A4
	Prog.	A) + B) = T12	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	
		Offene Angabe	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(7)	Filter	A1(7) (Außerschulische Jugendarbeit oder Bildungsarbeit) = 1 (Ja)	
	Prog.	T13–14	
	Frage	Sie sagten, Sie sind in der außerschulischen Jugendarbeit oder der Bildungsarbeit tätig. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(7)1A
		2: Nein	A3(*)/A4/C1
A3(7)1A		3: Verweigert	A3(*)/A4/C1
	Filter	A3(7) (Außerschulische Jugendarbeit oder Bildungsarbeit) = 1 (Ja)	
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	A3(7)1B
		Offene Angabe	
A3(7)1B	Filter	A3(7) (Außerschulische Jugendarbeit oder Bildungsarbeit) = 1 (Ja)	
	Prog.	A) + B) = T13	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	A3(7)1C
		Offene Angabe	
A3(7)1C	Filter	A3(7) (Außerschulische Jugendarbeit oder Bildungsarbeit) = 1 (Ja)	
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im Bereich <u>außerschulische Jugendarbeit oder der Bildungsarbeit</u>, in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(7)2A
		2: Nein	A3(*)/A4
		3: Verweigert	A3(*)/A4

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(7)2A	Filter	A3(7)1C (Außerschulische Jugendarbeit oder Bildungsarbeit: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(7)2B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt. Offene Angabe	
A3(7)2B	Filter	A3(7)1C (Außerschulische Jugendarbeit oder Bildungsarbeit: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(*)/A4
	Prog.	A) + B) = T14	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus? Offene Angabe	
A3(8)	Filter	A1(8) (Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz) = 1 (Ja)	A3(8)1A A3(*)/A4/C1 A3(*)/A4/C1
	Prog.	T15–16	
	Frage	Sie sagten, Sie sind im Bereich <u>Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz</u> tätig. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
A3(8)1A	Filter	A3(8) (Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz) = 1 (Ja)	A3(8)1B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt. Offene Angabe	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(8)1B	Filter	A3(8) (Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz) = 1 (Ja)	A3(8)1C
	Prog.	A) + B) = T15	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus? Offene Angabe	
A3(8)1C	Filter	A3(8) (Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz) = 1 (Ja)	A3(8)2A A3(*)/A4 A3(*)/A4
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im Bereich <u>Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz</u>, in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	
		2: Nein	
A3(8)2A	Filter	A3(8)1C (Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(8)2B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt. Offene Angabe	
A3(8)2B	Filter	A3(8)1C (Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(*)/A4
	Prog.	A) + B) = T16	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus? Offene Angabe	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(9)	Filter	A1(9) (Politik und politische Interessenvertretung) = 1 (Ja)	
	Prog.	T17–18	
	Frage	Sie sagten, Sie sind im Bereich <u>Politik und politische Interessenvertretung</u> tätig. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(9)1A
		2: Nein	A3(*)/A4/C1
		3: Verweigert	A3(*)/A4/C1
A3(9)1A	Filter	A3(9) (Politik und politische Interessenvertretung) = 1 (Ja)	
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	A3(9)1B
		Offene Angabe	
A3(9)1B	Filter	A3(9) (Politik und politische Interessenvertretung) = 1 (Ja)	
	Prog.	A) + B) = T17	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	A3(9)1C
		Offene Angabe	
A3(9)1C	Filter	A3(9) (Politik und politische Interessenvertretung) = 1 (Ja)	
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im Bereich <u>Politik und politische Interessenvertretung</u>, in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(9)2A
		2: Nein	A3(*)/A4
		3: Verweigert	A3(*)/A4

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(9)2A	Filter	A3(9)1C (Politik und politische Interessenvertretung: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(9)2B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	
		Offene Angabe	
A3(9)2B	Filter	A3(9)1C (Politik und politische Interessenvertretung: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(*)/A4
	Prog.	A) + B) = T18	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	
		Offene Angabe	
A3(10)	Filter	A1(10) (Berufliche Interessenvertretung außerhalb des Betriebes) = 1 (Ja)	A3(10)1A A3(*)/A4/C1 A3(*)/A4/C1
	Prog.	T19–20	
	Frage	Sie sagten, Sie sind im Bereich der <u>beruflichen</u> Interessenvertretung außerhalb des Betriebes tätig. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
A3(10)1A	Filter	A3(10) (Berufliche Interessenvertretung außerhalb des Betriebes) = 1 (Ja)	A3(10)1B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	
		Offene Angabe	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(10)1B	Filter	A3(10) (Berufliche Interessenvertretung außerhalb des Betriebes) = 1 (Ja)	A3(10)1C
	Prog.	A) + B) = T19	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus? Offene Angabe	
A3(10)1C	Filter	A3(10) (Berufliche Interessenvertretung außerhalb des Betriebes) = 1 (Ja)	A3(10)2A A3(*)/A4 A3(*)/A4
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im Bereich <u>der beruflichen Interessenvertretung außerhalb des Betriebes</u>, in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	
		2: Nein	
A3(10)2A	Filter	A3(10)1C (Berufliche Interessenvertretung außerhalb des Betriebes: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(10)2B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt. Offene Angabe	
A3(10)2B	Filter	A3(10)1C (Berufliche Interessenvertretung außerhalb des Betriebes: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(*)/A4
	Prog.	A) + B) = T20	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus? Offene Angabe	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(12)	Filter	A1(12) (Kirchlicher oder religiöser Bereich) = 1 (Ja)	
	Prog.	T23–24	
	Frage	Sie sagten, Sie sind im <u>kirchlichen oder religiösen Bereich</u> tätig. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(12)1A
		2: Nein	A3(*)/A4/C1
A3(12)1A		3: Verweigert	A3(*)/A4/C1
	Filter	A3(12) (Kirchlicher oder religiöser Bereich) = 1 (Ja)	
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	A3(12)1B
		Offene Angabe	
A3(12)1B	Filter	A3(12) (Kirchlicher oder religiöser Bereich) = 1 (Ja)	
	Prog.	A) + B) = T23	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	A3(12)1C
		Offene Angabe	
A3(12)1C	Filter	A3(12) (Kirchlicher oder religiöser Bereich) = 1 (Ja)	
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im <u>kirchlichen oder religiösen Bereich</u>, in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(12)2A
		2: Nein	A3(*)/A4
		3: Verweigert	A3(*)/A4

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(12)2A	Filter	A3(12)1C (Kirchlicher oder religiöser Bereich: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(12)2B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	
		Offene Angabe	
A3(12)2B	Filter	A3(12)1C (Kirchlicher oder religiöser Bereich: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(*)/A4
	Prog.	A) + B) = T24	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	
		Offene Angabe	
A3(13)	Filter	A1(13) (Justiz und Kriminalitätsprobleme) = 1 (Ja)	A3(13)1A A3(*)/A4/C1 A3(*)/A4/C1
	Prog.	T25–26	
	Frage	Sie sagten, Sie sind im Bereich der <u>Justiz</u> und der <u>Kriminalitätsprobleme</u> tätig. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
A3(13)1A	Filter	A3(13) (Justiz und Kriminalitätsprobleme) = 1 (Ja)	A3(13)1B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	
		Offene Angabe	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(13)1B	Filter	A3(13) (Justiz und Kriminalitätsprobleme) = 1 (Ja)	A3(13)1C
	Prog.	A) + B) = T25	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	
		Offene Angabe	
A3(13)1C	Filter	A3(13) (Justiz und Kriminalitätsprobleme) = 1 (Ja)	A3(13)2A A3(*)/A4 A3(*)/A4
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im Bereich <u>der Justiz und der Kriminalitätsprobleme</u>, in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
A3(13)2A	Filter	A3(13)1C (Justiz und Kriminalitätsprobleme: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(13)2B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	
		Offene Angabe	
A3(13)2B	Filter	A3(13)1C (Justiz und Kriminalitätsprobleme: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(*)/A4
	Prog.	A) + B) = T26	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	
		Offene Angabe	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(14)	Filter	A3(14) (Unfall- und Rettungsdienst oder freiwillige Feuerwehr) = 1 (Ja)	
	Prog.	T27–28	
	Frage	Sie sagten, Sie sind im <u>Unfall- und Rettungsdienst</u> oder der <u>freiwilligen Feuerwehr</u> tätig. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(14)1A
		2: Nein	A3(*)/A4/C1
		3: Verweigert	A3(*)/A4/C1
A3(14)1A	Filter	A3(14) (Unfall- und Rettungsdienst oder freiwillige Feuerwehr) = 1 (Ja)	
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	A3(14)1B
		Offene Angabe	
A3(14)1B	Filter	A3(14) (Unfall- und Rettungsdienst oder freiwillige Feuerwehr) = 1 (Ja)	
	Prog.	A) + B) = T27	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	A3(14)1C
		Offene Angabe	
A3(14)1C	Filter	A3(14) (Unfall- und Rettungsdienst oder freiwillige Feuerwehr) = 1 (Ja)	
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im Bereich <u>Unfall- und Rettungsdienst</u> oder der <u>freiwilligen Feuerwehr</u>, in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	A3(14)2A
		2: Nein	A3(*)/A4
		3: Verweigert	A3(*)/A4

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(14)2A	Filter	A3(14)1C (Unfall- und Rettungsdienst oder freiwillige Feuerwehr: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(14)2B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	
		Offene Angabe	
A3(14)2B	Filter	A3(14)1C (Unfall- und Rettungsdienst oder freiwillige Feuerwehr: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(*)/A4
	Prog.	A) + B) = T28	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus?	
		Offene Angabe	
A3(15)	Filter	A1(15) (Bürgerschaftliche Aktivität an Ihrem Wohnort) = 1 (Ja)	
	Prog.	T29–30	
	Frage	Sie sagten, Sie sind im Bereich bürgerschaftlicher Aktivität an Ihrem Wohnort tätig. Haben Sie derzeit in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
A3(15)1A	Filter	A3(15) (Bürgerschaftliche Aktivität an Ihrem Wohnort) = 1 (Ja)	A3(15)1B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	In welcher Gruppe, Organisation oder Einrichtung sind Sie da tätig? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt.	
		Offene Angabe	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A3(15)1B	Filter	A3(15) (Bürgerschaftliche Aktivität an Ihrem Wohnort) = 1 (Ja)	A3(15)1C
	Prog.	A) + B) = T29	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus? Offene Angabe	
A3(15)1C	Filter	A3(15) (Bürgerschaftliche Aktivität an Ihrem Wohnort) = 1 (Ja)	A3(15)2A A3(*)/A4 A3(*)/A4
	Frage	Gibt es noch eine andere Gruppe, Organisation oder Einrichtung im Bereich <u>bürger-schaftlicher</u> Aktivität an Ihrem Wohnort in der Sie Aufgaben oder Arbeiten übernommen haben, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?	
		1: Ja	
		2: Nein	
A3(15)2A	Filter	A3(15)1C (Bürgerschaftliche Aktivität an Ihrem Wohnort: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A3(15)2B
	Int.	<i>Falls in diesem Bereich in mehreren, bitte hier die wichtigste Gruppe, Organisation oder Einrichtung erfassen. Bezeichnung eintragen</i>	
	Frage	Was ist das für eine Gruppe, Organisation oder Einrichtung? Sagen Sie mir bitte den Namen und ein Stichwort, um was es sich handelt. Offene Angabe	
A3(15)2B	Filter	A3(15)1C (Bürgerschaftliche Aktivität an Ihrem Wohnort: andere Gruppe) = 1 (Ja)	A4
	Prog.	A) + B) = T30	
	Int.	<i>Stichworte eintragen</i>	
	Frage	Und was machen Sie dort konkret? Welche Aufgabe, Funktion oder Arbeit üben Sie dort aus? Offene Angabe	
	Prog.	Wenn in Fragen A3(1) bis (15) keine ehrenamtliche Tätigkeit genannt, springe auf TEIL C . Wenn eine oder mehrere ehrenamtliche Tätigkeiten genannt, weiter mit Frage A4.	A3(1)–(15)= Verweigert: C; A3(1)–(15)= Angabe: A4

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A4	Filter	A3(1)–A3(15) (Freiwilliges Engagement in jeweiligem Bereich) = 1 (Ja)	
	Prog.	Diesen Hinweis nur einblenden, wenn 2 oder mehr Tätigkeiten genannt wurden.	
	Int.	<i>Texte auf der nächsten Maske bitte vorlesen. Bitte überprüfen Sie, dass keine Tätigkeit mehrfach genannt wurde (gegebenenfalls mit der Befragungsperson abklären). Falls doppelt genannte Tätigkeit vorhanden ODER doch KEINE ehrenamtliche oder freiwillige Tätigkeit ausgeübt wird: Code der Tätigkeit, die gelöscht werden soll, eingeben. Bei Bedarf bitte folgenden Text vorlesen: ‚Bitte überprüfen Sie unbedingt, dass es sich bei Ihren Tätigkeiten, die ich Ihnen nun nenne, nicht um dieselben Tätigkeiten handelt. Die Liste soll nur unterschiedliche Tätigkeiten enthalten.‘</i>	
	Frage	Sie haben uns bisher folgende Aufgaben, Funktionen oder Arbeiten genannt, die Sie ehrenamtlich oder freiwillig ausüben.	
		Code Text	1 Angabe: A6; >1 Angabe: A5
		1 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		2 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		3 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		4 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		5 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		6 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		7 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		8 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		9 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		10 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		11 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		12 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		13 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		14 Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise		Weiter mit
		15	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		16	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		17	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		18	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		19	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		20	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		21–22 wird nicht erfasst		
		23	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		24	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		25	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		26	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		27	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		28	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		29	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		30	Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion	
		31	Alle aufgeführten Tätigkeiten sind OK (bestätigen durch Eingabe von Code "31")	
A5	Filter	A3(1)–A3(15) (Freiwilliges Engagement in jeweiligen Bereich) = 1 (Ja) u. A4 (Gruppierung/Organisation – Aufgabe/Funktion) = mehrere Angaben		
	Prog.	Code eintragen: Wird B1		
	Int.	Antwortvorgaben bei Bedarf bitte vorlesen.		
	Frage	Was würden Sie sagen: Für welche dieser ehrenamtlichen oder freiwilligen Tätigkeiten, die Sie ausüben, wenden Sie am meisten Zeit auf?		A6
		Am meisten Zeit für ... (Offene Angabe)		
31: Weiß nicht/Verweigert				

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A6	Filter	A3(1)–A3(15) (Freiwilliges Engagement in jeweiligen Bereich) = 1 (Ja)	A7
	Int.	Antwortvorgaben bitte vorlesen.	
	Frage	Einmal alles zusammengefasst: Wie viel Zeit wenden Sie für Ihr gesamtes ehrenamtliches oder freiwilliges Engagement im Durchschnitt pro Woche etwa auf?	
		1: Bis zu 2 Std. pro Woche	
		2: 3–5 Std. pro Woche	
		3: 6–10 Std. pro Woche	
		4: 11–15 Std. pro Woche	
		5: Über 15 Std. pro Woche	
A7	Filter	A3(1)–A3(15) (Freiwilliges Engagement in jeweiligen Bereich) = 1 (Ja)	A8
	Frage	Wären Sie bereit und in der Lage, Ihr ehrenamtliches oder freiwilliges Engagement noch auszuweiten und weitere Aufgaben zu übernehmen, wenn sich etwas Interessantes bietet?	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Kann man nicht sagen/kommt drauf an	
		4: Verweigert	
A8	Filter	A3(1)–A3(15) (Freiwilliges Engagement in jeweiligen Bereich) = 1 (Ja)	A9
	Frage	Wenn Sie einmal zurückdenken: Wie alt waren Sie, als Sie erstmals ein ehrenamtliches oder freiwilliges Engagement in Vereinen, Initiativen, Projekten oder Selbsthilfegruppen übernommen haben?	
		Mit ___ Jahren (Offene Angabe)	
		998: Weiß nicht	
		999: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
A9	Filter	A3(1)–A3(15) (Freiwilliges Engagement in jeweiligen Bereich) = 1 (Ja)	A10
	Int.	Antwortvorgaben bitte vorlesen.	
	Frage	Ist Ihr ehrenamtliches oder freiwilliges Engagement für Sie persönlich ein wichtiger Teil Ihres Lebens oder spielt das in Ihrem Leben keine wichtige Rolle? Würden Sie sagen, es ist für Sie ...	
		1: Sehr wichtig	
		2: Wichtig	
		3: Weniger wichtig oder	
A10		4: Gar nicht wichtig	B1
		5: Verweigert	
	Filter	A3(1)–A3(15) (Freiwilliges Engagement in jeweiligen Bereich) = 1 (Ja)	
	Int.	Bei Bedarf bitte folgenden Text vorlesen: ‚Inwiefern stimmen Sie dieser Aussage zu?‘	
	Frage & Items 1–5	Sagen Sie mir bitte, ob Sie den folgenden Aussagen über Ihr ehrenamtliches oder freiwilliges Engagement voll und ganz zustimmen, teilweise zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.	
		Ich will durch mein Engagement die Gesellschaft zumindest im Kleinen mitgestalten. (1)	
		Ich will durch mein Engagement vor allem mit anderen Menschen zusammenkommen. (2)	
		Ich will durch mein Engagement Ansehen und Einfluss in meinem Lebensumfeld gewinnen. (3)	
		Ich will durch mein Engagement auch beruflich vorankommen. (4)	
		Ich will mir Qualifikationen erwerben, die im Leben wichtig sind. (5)	
		1: Stimme voll und ganz zu	
		2: Stimme teilweise zu	
		3: Stimme überhaupt nicht zu	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
Teil B1	Filter	Nur an Engagierte: Beschreibung der zeit-aufwändigsten Tätigkeit	
	Prog.	Bezeichnung der Tätigkeit B1 in allen Bildschirmmasken des Fragenblocks B1 oben auf der Seite einblenden.	
	Int.	<i>Eingeblendeten Text bitte vorlesen.</i>	
	Text	Unsere Befragung soll ein umfassendes Bild ehrenamtlichen und freiwilligen Engagements in Deutschland möglich machen. Dazu tragen Sie durch Ihre Auskünfte bei. Unsere folgenden Fragen beziehen sich konkret auf die folgende von Ihnen genannte Tätigkeit: T1–T30	
B1-0	Int.	<i>Antwortvorgaben bitte vorlesen. Nur eine Nennung.</i>	B1-1
	Frage	Wie würden Sie diese Tätigkeit insgesamt charakterisieren? Welcher der folgenden Begriffe passt am besten?	
		1: Ehrenamt	
		2: Freiwilligenarbeit	
		3: Nebenberufliche Tätigkeit	
		4: Selbsthilfe	
		5: Bürgerschaftliches Engagement	
		6: Initiativen- oder Projektarbeit	
		7: Verweigert	
B1-1	Int.	<i>Antwortvorgaben bitte vorlesen. Nur eine Nennung.</i>	
	Frage	Geht es bei dieser Tätigkeit speziell um einen der folgenden Personenkreise?	
		1: Kinder und Jugendliche	
		2: Familien	
		3: Ältere Menschen	
		4: Behinderte	
		5: Zuwanderer, Ausländer, Flüchtlinge	
		6: Frauen	
		7: Arbeitslose, Existenzgründer, andere Arbeitssuchende	
		8: Anderer Personenkreis	
		9: Kein spezieller Personenkreis	
		10: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-1a	Filter	B1-1 (Tätigkeit für speziellen Personenkreis) = 1 (Kinder und Jugendliche) u. E2 (Geburtsjahr) < 1991	B1-1b/ B1-2a/ B1-2c/ B1-3
	Int.	Antwortvorgaben bitte vorlesen. Nur eine Nennung.	
	Frage	Handelt es sich dabei überwiegend um:	
		1: Kleinkinder bis 5 Jahren	
		2: Schulkinder von 6 bis 13 Jahren	
		3: Jugendliche ab 14 Jahren	
		4: Oder ist das Alter gemischt	
B1-1b	Filter	5: Verweigert	B1-2a/ B1-2c/ B1-3
		B1-1 (Tätigkeit für speziellen Personenkreis) = 1 (Kinder und Jugendliche) u. E2 (Geburtsjahr) < 1991 u. E14 (Haushaltspersonen) = 1 (Kinder unter 6 Jahren) = 2 (Kinder von 6 bis unter 14 Jahren) = 3 (Personen von 14 bis unter 18 Jahren)	
		Geht es dabei unmittelbar auch um Ihre eigenen Kinder?	
		1: Ja	
		2: Nein	
B1-1c	Filter	B1-1 (Tätigkeit für speziellen Personenkreis) = 3 (Ältere Menschen)	B1-1d/ B1-2a/ B1-2c/ B1-3
		Int. Antwortvorgaben bitte vorlesen. Nur eine Nennung.	
	Frage	Gehören diese Menschen vorwiegend folgenden Altersgruppen an?	
		1: 55 bis 64 Jahre	
		2: 65 bis 75 Jahre	
		3: Älter als 75 Jahre	
		4: Alter eher gemischt	
		5: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-1d	Filter	B1-1 (Tätigkeit für speziellen Personenkreis) = 2 (Familien) = 3 (Ältere Menschen) = 4 (Behinderte) = 5 (Zuwanderer, Ausländer, Flüchtlinge) = 6 (Frauen) = 7 (Arbeitslose, Existenzgründer, andere Arbeitssuchende) = 8 (Anderer Personenkreis)	
	Frage	Geht es dabei unmittelbar auch um eigene Familienangehörige?	B1-2a/ B1-2c B1-3
		1: Ja	
		2: Nein	
B1-2a	Filter	E4 (Art der Ausbildung) = 1 (Schule) = 2 (Berufsschule/Fachschule)	
	Frage	Hat Ihre Tätigkeit etwas mit der Schule zu tun?	
		1: Ja	B1-2b
		2: Nein	B1-3
B1-2b	Filter	E4 (Art der Ausbildung) = 1 (Schule) = 2 (Berufsschule/Fachschule) u. B1-2a (Hat Ihre Tätigkeit etwas mit der Schule zu tun?) = 1 (Ja)	
	Frage	Erhalten Sie dafür in der Schule ausreichende Unterstützung?	B1-3
		1: Ja	
		2: Nein	
B1-2c	Filter	E4 (Art der Ausbildung) = 3 (Fachhochschule/Universität)	
	Frage	Hat Ihre Tätigkeit etwas mit den Aktivitäten an Ihrer Hochschule zu tun?	
		1: Ja	B1-2d
		2: Nein	B1-3
		3: Verweigert	B1-3

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-2d	Filter	E4 (Art der Ausbildung) = 3 (Fachhochschule/Universität) u. B1-2c (Hat Ihre Tätigkeit etwas mit den Aktivitäten an Ihrer Hochschule zu tun?) = 1 (Ja)	
	Frage	Erhalten Sie dafür in der Fachhochschule/ Universität ausreichende Unterstützung?	
		1: Ja	
		2: Nein	
B1-3		3: Verweigert	
	Int.	<i>Antwortvorgaben bitte vorlesen. Nur eine Nennung.</i>	
	Frage	In welchem organisatorischen Rahmen üben Sie Ihre Tätigkeit aus? Ist das ...	
		1: Ein Verein	B1-6
		2: Ein Verband	B1-6
		3: Eine Gewerkschaft	B1-6
		4: Eine Partei	B1-6
		5: Die Kirche oder eine religiöse Vereinigung	B1-6
		6: Eine Selbsthilfegruppe	B1-6
		7: Eine Initiative oder ein Projekt	B1-6
		8: Eine selbst organisierte Gruppe	B1-6
		9: Eine staatliche oder kommunale Einrichtung	B1-6
		10: Eine private Einrichtung	B1-6
		11: Eine Stiftung	B1-3a
		12: Allein, nicht in einer Gruppe, Organisation oder Einrichtung	B1-8
		13: Sonstiges	B1-6
		14: Verweigert	B1-8
B1-3a	Filter	B1-3a (Organisatorischer Rahmen) = 11 (Stiftung)	
	Frage	Ist das eine so genannte Bürger-Stiftung?	B1-6
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-6	Prog.	Bitte Organisation: Ihrem Verein/ Ihrem Verband/ Ihrer Gewerkschaft/ Ihrer Partei/ Ihrer Kirche oder religiösen Vereinigung/ Ihrer Selbsthilfegruppe/ Ihrer Initiative oder Ihrem Projekt/ Ihrer selbstorganisierten Gruppe/ Dieser staatlichen oder kommunalen Einrichtung/ Dieser privaten Einrichtung/ Dieser Stiftung; gemäß B1-3 einsetzen. Gilt auch für Fragen B1-7a; B1-7b.	
	Frage	Gibt es in _____ auch hauptamtliche Mitarbeiter, die fest angestellt sind?	B1-7a
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Weiß nicht	
B1-7a		4: Verweigert	
	Prog.	Bitte Organisation gemäß B1-3 einsetzen.	
	Frage	Gibt es in _____ einen Ansprechpartner, der sich speziell um die Ehrenamtlichen oder Freiwilligen kümmert?	B1-7b
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Weiß nicht	
B1-7b		4: Verweigert	
	Prog.	Bitte Organisation gemäß B1-3 einsetzen.	
	Frage	Haben Sie in _____ ausreichende Möglichkeiten zur Mitsprache und Mitentscheidung?	B1-8
		1: Ja	
		2: Teils/Teils	
		3: Nein	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-8	Int.	Vorgaben bitte vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.	
	Frage & Items 1–13	Was ist der Hauptinhalt Ihrer eigenen Tätigkeit: Geht es überwiegend um ...	B1-10
		Persönliche Hilfeleistungen (1)	
		Die Organisation und Durchführung von Hilfefprojekten (2)	
		Die Organisation und Durchführung von Treffen oder Veranstaltungen (3)	
		Beratung (4)	
		Pädagogische Betreuung oder die Anleitung einer Gruppe (5)	
		Interessenvertretung und Mitsprache (6)	
		Informations- und Öffentlichkeitsarbeit (7)	
		Verwaltungstätigkeiten (8)	
		Praktische Arbeiten, die geleistet werden müssen (9)	
		Vernetzungsarbeit (10)	
		Mittelbeschaffung (Fundraising) (11)	
		Nichts davon/Sonstiges (12)	
		Verweigert (13)	
		1: Ja	
		0: Nein	
B1-10	Frage	Haben Sie eine Leitungs- oder Vorstandsfunktion?	B1-11
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
B1-11	Int.	Bei Bedarf bitte folgenden Text vorlesen: „Ist das für Ihre Tätigkeit in starkem Maß, in gewissem Maß oder nicht gefordert?“	
	Frage & Items 1–10	Welche Anforderungen stellt die Tätigkeit an Sie? Sagen Sie mir bitte jeweils, ob das Folgende für Ihre Tätigkeit in starkem Maß, in gewissem Maß oder nicht gefordert ist.	B1-12
		Organisationstalent (1)	
		Führungsqualitäten (2)	
		Hohe Einsatzbereitschaft (3)	
		Fachwissen (4)	
		Mit Menschen gut umgehen können (5)	
		Mit Behörden gut umgehen können (6)	
		Belastbarkeit (7)	
		Selbstlosigkeit (8)	
		Ideenreichtum, Kreativität (9)	
		Gutes Zeitmanagement (10)	
		1: In starkem Maß gefordert	
		2: In gewissem Maß gefordert	
		3: Nicht gefordert	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-12	Int.	Antwortvorgaben bitte vorlesen.	B1-13
	Frage	Wie kommen Sie insgesamt mit den Anforderungen in Ihrer Tätigkeit zurecht?	
		1: Bin den Anforderungen immer gewachsen	
		2: Fühle mich manchmal überfordert	
B1-13		3: Verweigert	B1-14
	Int.	Antwortvorgaben bitte vorlesen.	
	Frage	In welchem Umfang haben Sie durch Ihre Tätigkeit Fähigkeiten erworben, die für Sie wichtig sind?	
		1: In sehr hohem Umfang	
		2: In hohem Umfang	
		3: In gewissem Umfang	
B1-14	Frage	Nutzen Sie für Ihre Tätigkeit das Internet (inkl. E-Mail)?	
		1: Ja	B1-15
		2: Nein	B1-17
		3: Verweigert	B1-17
B1-15	Filter	B1-14 (Internetnutzung?) = 1 (Ja)	B1-17
	Int.	Bei Bedarf bitte folgenden Text vorlesen: 'Wie wichtig ist Ihnen bei Ihrer Tätigkeit diese Möglichkeit des Internets?'	
	Frage & Items 1–5	Sagen Sie mir bitte, ob Ihnen bei Ihrer Tätigkeit folgende Möglichkeiten des Internets sehr wichtig, wichtig oder weniger wichtig sind.	
		Sich Informationen zu beschaffen (1)	
		Kontakte, Netzwerke aufzubauen und zu pflegen (2)	
		Auf Ihre Organisation oder Gruppe aufmerksam zu machen, für Ihre Sache werben (3)	
		Zum Informationsaustausch, zur Meinungsäußerung (4)	
		Zur Organisation und Abwicklung der laufenden Arbeit (5)	
		1: Sehr wichtig	
		2: Wichtig	
		3: Weniger wichtig	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-17	Frage	Haben Sie im Zusammenhang mit Ihrer ehrenamtlichen bzw. freiwilligen Tätigkeit schon einmal an Kursen oder Seminaren zur Weiterbildung teilgenommen?	B1-18
		1: Ja, einmal	
		2: Ja, mehrmals	
		3: Nein/Keine Angebote vorhanden	
		4: Verweigert	
B1-18	Frage	Ist die Tätigkeit für Sie mit regelmäßigen zeitlichen Verpflichtungen verbunden?	B1-20
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
B1-20	Int.	<i>Antwortvorgaben bitte vorlesen. Nur eine Nennung.</i>	B1-21
	Frage	Wie häufig üben Sie die Tätigkeit aus?	
		1: Täglich	
		2: Mehrmals in der Woche	
		3: Einmal in der Woche	
		4: Mehrmals im Monat	
		5: Einmal im Monat	
		6: Seltener	
		7: Verweigert	
B1-21	Int.	<i>Ganze Stunden (0–200) eingeben.</i>	B1-22
	Frage	Und wie viele Stunden pro Monat wenden Sie ungefähr dafür auf?	
		___ Std. (Offene Angabe)	
		0: Unter 1 Stunde	
		9998: Weiß nicht	
		9999: Verweigert	
B1-22	Frage	Können Sie für finanzielle Auslagen Ihrer Tätigkeit gegen Nachweis eine Kostenerstattung erhalten?	B1-22a B1-23 B1-23 B1-23
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Trifft nicht zu, habe keine Auslagen	
		4: Verweigert	
B1-22a	Filter	B1-22 (Kostenerstattung für finanzielle Auslagen) = 1 (Ja)	B1-23
	Frage	Machen Sie davon regelmäßig oder gelegentlich Gebrauch?	
		1: Ja, regelmäßig	
		2: Ja, gelegentlich	
		3: Nein	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-23	Int.	Vorgaben bitte vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.	
	Frage & Items 1–6	Erhalten Sie persönlich eine gewisse Vergütung, beispielsweise ...	
		Eine pauschalisierte Aufwandsentschädigung (1)	B1-24/ B1-27
		Honorare (2)	B1-24/ B1-27
		Eine geringfügige Bezahlung (3)	B1-24/ B1-27
		Sachzuwendungen, z.B. Fahrscheine, private Nutzung von Gruppenräumen oder Ausstattungsmitteln (4)	B1-27
		Nein, nichts davon (5)	B1-27
		Verweigert (6)	B1-27
		1: Ja	
		0: Nein	
B1-24	Filter	B1-23 (Vergütung) = 1 (Pauschalisierte Aufwandsentschädigung) = 2 (Honorare) = 3 (Geringfügige Bezahlung)	
	Frage	Erhalten Sie diese Vergütung regelmäßig oder nur gelegentlich?	B1-25
		1: Regelmäßig	
		2: Gelegentlich	
		3: Verweigert	
B1-25	Filter	B1-23 (Vergütung) = 1 (Pauschalisierte Aufwandsentschädigung) = 2 (Honorare) = 3 (Geringfügige Bezahlung)	
	Int.	Antwortvorgaben bitte vorlesen.	
	Frage	Halten Sie diese Vergütung insgesamt gesehen für ...	B1-26a
		1: Angemessen	
		2: Zu niedrig	
		3: Oder zu hoch	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-26a	Filter	B1-23 (Vergütung) = 1 (Pauschalisierte Aufwandsentschädigung) = 2 (Honorare) = 3 (Geringfügige Bezahlung)	
	Frage	Wenn Sie einmal schätzen, wie hoch im Durchschnitt pro Monat die Vergütung ist: Liegt sie bis 150 Euro oder über 150 Euro?	
		1: Bis 150 Euro	B1-26b
		2: Über 150 Euro	B1-26c
B1-26b	Filter	B1-23 (Vergütung) = 1 (Pauschalisierte Aufwandsentschädigung) = 2 (Honorare) = 3 (Geringfügige Bezahlung) u. B1-26a (Vergütung pro Monat [150 Euro]) = 1 (Bis 150 Euro)	
	Frage	Liegt sie bis 50 Euro oder über 50 Euro?	B1-27
		1: Bis 50 Euro	
		2: Über 50 Euro	
B1-26c	Filter	B1-23 (Vergütung) = 1 (Pauschalisierte Aufwandsentschädigung) = 2 (Honorare) = 3 (geringfügige Bezahlung) u. B1-26a (Vergütung pro Monat [150 Euro]) = 2 (Über 150 Euro)	
	Frage	Liegt sie bis 350 Euro oder über 350 Euro?	
		1: Bis 350 Euro	B1-27
		2: Über 350 Euro	B1-26d
B1-26d	Filter	B1-23 (Vergütung) = 1 (Pauschalisierte Aufwandsentschädigung) = 2 (Honorare) = 3 (Geringfügige Bezahlung) u. B1-26c (Vergütung pro Monat [350 Euro]) = 2 (Über 350 Euro)	
	Frage	Liegt sie bis 500 Euro oder über 500 Euro?	B1-27
		1: Bis 500 Euro	
		2: Über 500 Euro	
B1-26d	Filter	B1-23 (Vergütung) = 1 (Pauschalisierte Aufwandsentschädigung) = 2 (Honorare) = 3 (Geringfügige Bezahlung) u. B1-26c (Vergütung pro Monat [350 Euro]) = 2 (Über 350 Euro)	
	Frage	Liegt sie bis 500 Euro oder über 500 Euro?	B1-27
		1: Bis 500 Euro	
		2: Über 500 Euro	
B1-26d	Filter	B1-23 (Vergütung) = 1 (Pauschalisierte Aufwandsentschädigung) = 2 (Honorare) = 3 (Geringfügige Bezahlung) u. B1-26c (Vergütung pro Monat [350 Euro]) = 2 (Über 350 Euro)	
	Frage	Liegt sie bis 500 Euro oder über 500 Euro?	B1-27
		1: Bis 500 Euro	
		2: Über 500 Euro	
B1-26d	Filter	B1-23 (Vergütung) = 1 (Pauschalisierte Aufwandsentschädigung) = 2 (Honorare) = 3 (Geringfügige Bezahlung) u. B1-26c (Vergütung pro Monat [350 Euro]) = 2 (Über 350 Euro)	
	Frage	Liegt sie bis 500 Euro oder über 500 Euro?	B1-27
		1: Bis 500 Euro	
		2: Über 500 Euro	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-27	Frage	Wird die Aufgabe, für die Sie sich engagieren, in absehbarer Zeit beendet sein oder ist sie zeitlich nicht begrenzt?	B1-28
		1: In absehbarer Zeit beendet	
		2: Zeitlich nicht begrenzt	
		3: Verweigert	
B1-28	Frage	Wird Ihre Tätigkeit in ähnlicher Form von anderen Personen beruflich, also <u>gegen Bezahlung</u> ausgeübt?	
		1: Ja	B1-29
		2: Nein	B1-30
		3: Weiß nicht	B1-30
		4: Verweigert	B1-30
B1-29	Filter	B1-28 (Tätigkeit von anderen auch beruflich ausgeführt) = 1 (Ja)	
	Frage	Wären Sie persönlich daran interessiert, diese Tätigkeit beruflich, also gegen Bezahlung auszuüben?	B1-30
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
B1-30	Frage	Hat Ihre Tätigkeit mit der beruflichen Tätigkeit zu tun, die Sie ausüben oder früher ausgeübt haben?	B1-30a
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
B1-30a	Int.	<i>Antwortkategorie 3 bitte nicht vorlesen.</i>	
	Frage	Gibt es in Ihrem Umfeld ehrenamtliche bzw. freiwillige Tätigkeiten, die früher hauptamtlich durchgeführt wurden?	B1-31
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Weiß nicht	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-31	Prog.	Rotation der Items	B1-32
	Frage & Items 1–10	Welche Erwartungen verbinden Sie mit dieser Tätigkeit? Sagen Sie es bitte anhand einer Antwortskala von 1 bis 5. Wert 1 heißt: Ist mir <i>unwichtig</i> , während Wert 5 heißt: Ist mir <i>außerordentlich wichtig</i> . Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Antwort abstufen. Wie wichtig ist Ihnen, dass ...	
		Sie damit etwas für das Gemeinwohl tun können (1)	
		Sie damit anderen Menschen helfen können (2)	
		Sie damit eigene Interessen vertreten (3)	
		Ihnen die Tätigkeit Spaß macht (4)	
		Sie dadurch mit Menschen zusammenkommen, die Ihnen sympathisch sind (5)	
		Sie eigene Kenntnisse und Erfahrungen erweitern können (6)	
		Sie eigene Verantwortung und Entscheidungsmöglichkeiten haben (7)	
		Sie für Ihre Tätigkeit auch Anerkennung finden (8)	
		Sie eigene Kenntnisse und Erfahrungen einbringen können (9)	
		Sie mit Menschen anderer Generationen zusammen sein können (10)	
		1: Unwichtig	
		2:	
		3:	
		4:	
		5: Außerordentlich wichtig	
		8: Weiß nicht	
		9: Verweigert	
B1-32	Frage	Nun noch etwas anderes: Wie viele Jahre üben Sie diese Tätigkeit schon aus?	B1-33
		__ Jahre (Offene Angabe)	
		0: Unter 1 Jahr	
		999: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-33	Int.	Vorgaben bitte vorlesen. Mehrfachnennungen möglich	
	Frage & Items 1–8	Wo kam für Sie damals der Anstoß her, die Tätigkeit zu übernehmen? Der Anstoß kam von ...	B1-34
		Leitenden Personen aus der Gruppe oder Organisation, in der Sie tätig sind (1)	
		Freunden oder Bekannten von Ihnen, die dort schon aktiv waren (2)	
		Mitgliedern Ihrer Familie, die dort schon aktiv waren (3)	
		Einer Informations- und Kontaktstelle (4)	
		Hinweisen aus der Presse, dem Rundfunk oder dem Fernsehen (5)	
		Eigenen Erlebnissen oder Erfahrungen, die Sie dazu bewegten aktiv zu werden (6)	
		Sonstiges (7)	
		Verweigert (8)	
		1: Ja	
		0: Nein	
B1-34	Frage	Ging die Initiative von Ihnen selbst aus oder wurden Sie geworben oder gefragt, ob Sie die Aufgaben übernehmen wollen?	B1-34a/ B1-34b/ B1-35/ B1-36
		1: Eigene Initiative	
		2: Wurde geworben/gefragt	
		3: Nichts davon, bin so hineingewachsen	
		4: Trifft nicht zu	
		5: Verweigert	
B1-34a	Filter	B1-33 (Anstoß für Ausübung der Tätigkeit) = 6 (Eigene Erlebnisse oder Erfahrungen)	
	Frage	Sie sagten, dass Sie <u>eigene Erlebnisse oder Erfahrungen</u> zu Ihrer freiwilligen Tätigkeit bewegten. Waren dies Dinge aus dem familiären Bereich (z.B. Pflege eines Angehörigen oder Kinderbetreuung)	B1-34b/ B1-35/ B1-36
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Weiß nicht	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-34b	Filter	E4 (Art der Ausbildung) = 1 (Schule)	
	Int.	<i>Antwortkategorie 3 bitte nicht vorlesen.</i>	
	Frage	Hat Ihnen auch die Schule, z.B. durch Projekte, Arbeitsgruppen oder andere Anregungen, Anstöße zu Ihrer freiwilligen bzw. ehrenamtlichen Tätigkeit gegeben?	
		1: Ja	B1-34c
		2: Nein	B1-36
		3: Weiß nicht	B1-36
B1-34c		4: Verweigert	B1-36
	Filter	E4 (Art der Ausbildung) = 1 (Schule) u. B1-34b (Anstoß zum Engagement durch die Schule) = 1 (Ja)	
	Int.	<i>Mehrfachnennungen möglich.</i>	
	Frage & Items 1–7	Durch welche Anstöße oder Anregungen geschah das?	B1-36
		Soziale oder gemeinnützige Projekte im Unterricht (1)	
		Mitarbeit in Schülergremien (z.B. Klassenrat, Schülervertretung, Schülermitverantwortung, Schülerkonferenz usw.) (2)	
		Mitarbeit in Arbeitsgruppen (z.B. Schülerzeitung, Arbeitskreis „Dritte Welt“, Arbeitskreis zur Organisation von Schulfesten oder Ähnliches) (3)	
		Zusammenarbeit mit sozialen oder gemeinnützigen Einrichtungen außerhalb der Schule (4)	
		Den persönlichen Einsatz oder durch individuelles Übernehmen von Aufgaben (z.B. Einsatz als Streitschlichter, Schulsanitätsdienst) (5)	
		Sonstiges (6)	
		Verweigert (7)	
		1: Ja	
		0: Nein	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-35	Filter	E3 (Erwerbsstatus) = 1 (Erwerbstätig)	
	Int.	<i>Antwortkategorie 3 bitte nicht vorlesen.</i>	
	Frage	Und nun noch eine Frage zu Ihrem Arbeitgeber. Unterstützt Sie dieser bei Ihrem freiwilligen Engagement?	
		1: Ja	B1-35a
		2: Nein	B1-36
		3: Ist nicht notwendig	B1-36
B1-35a		4: Verweigert	B1-36
	Filter	E3 (Erwerbsstatus) = 1 (Erwerbstätig) u. B1-35 (Unterstützung durch Arbeitgeber) = 1 (Ja)	
	Prog.	Rotation der Items.	
	Int.	<i>Alle Vorgaben bitte vorlesen, zutreffende Punkte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich. Bei Bedarf bitte folgenden Text vorlesen: ‚Inwiefern unterstützt Sie Ihr Arbeitgeber bei Ihrem freiwilligen Engagement?‘</i>	
	Frage & Items 1–5	Inwiefern unterstützt Sie Ihr Arbeitgeber bei Ihrem freiwilligen oder ehrenamtlichen Engagement?	B1-36
		Bei der Freistellung für mein Engagement (1)	
		Ich kann die Infrastruktur, z.B. Räume, Telefon oder den Kopierer für mein Engagement nutzen (2)	
		Flexible Arbeitszeitgestaltung kommt meinem Engagement zugute (3)	
		Mein ehrenamtliches oder freiwilliges Engagement wird anerkannt, z.B. durch Lob oder bei Beförderungen (4)	
		Sonstiges (5)	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Weiß nicht	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-36	Prog.	Rotation der Items.	
	Int.	Alle Vorgaben bitte vorlesen, zutreffende Punkte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.	
	Frage & Items 1–8	Es wird viel darüber diskutiert, mit welchen Maßnahmen man ehrenamtliches oder freiwilliges Engagement fördern und unterstützen könnte. Zunächst zu der Frage, was die Organisationen selbst tun könnten. Wenn Sie an Ihre eigene Tätigkeit denken, bei welchen der folgenden Punkte würden Sie sagen: Da drückt der Schuh, da wären Verbesserungen wichtig?	B1-37
		Bei der fachlichen Unterstützung der Tätigkeit (1)	
		Bei den Weiterbildungsmöglichkeiten (2)	
		Bei der Anerkennung der Tätigkeit durch hauptamtliche Kräfte in der Organisation (3)	
		Bei der finanziellen Vergütung für die geleistete Arbeit (4)	
		Bei einer unbürokratischen Kostenerstattung (5)	
		Bei der Bereitstellung von geeigneten Räumen und Ausstattungsmitteln für die Projekt- und Gruppenarbeit (6)	
		Bei der Bereitstellung von Finanzmitteln für bestimmte Projekte (7)	
		Nichts davon (8)	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Weiß nicht	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-37	Prog.	Rotation der Items.	B1-38/ B1-39/ B1-40
	Int.	<i>Alle Vorgaben bitte vorlesen, zutreffende Punkte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.</i>	
	Frage & Items 1–8	Andere Vorschläge zur Förderung ehrenamtlichen oder freiwilligen Engagements richten sich an den <u>Staat und die Öffentlichkeit</u>. Denken Sie bitte wieder an Ihre eigene Tätigkeit und Ihre persönliche Situation. Bei welchen der folgenden Punkte würden Sie sagen: Da drückt der Schuh, da wären Verbesserungen wichtig? Bei der ...	
		Absicherung durch Haftpflicht- und Unfallversicherung (1)	
		Steuerlichen Absetzbarkeit von Unkosten (2)	
		Steuerlichen Freistellung von Aufwandsentschädigungen (3)	
		Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeit als berufliches Praktikum oder als berufliche Weiterbildung (4)	
		Öffentlichen Anerkennung in Form von Ehrungen und ähnlichem (5)	
		Öffentlichen Anerkennung durch Berichte in der Presse und den Medien (6)	
		Besseren Information und Beratung über Gelegenheiten zum ehrenamtlichen oder freiwilligen Engagement (7)	
		Nichts davon (8)	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Weiß nicht	
		4: Verweigert	
B1-38	Prog.	Wenn in Frage A4 nur eine Tätigkeit genannt, dann folgender Überleitungstext:	D1
	Text	Vielen Dank für die Auskünfte zu Ihrem Engagement. Wir haben nun noch einige allgemeinere Fragen.	
B1-39	Prog.	<i>Wenn in Frage A4 zwei Tätigkeiten aufgelistet, dann folgender Überleitungstext:</i>	
	Int.	<i>Eingeblendeten Text bitte vorlesen.</i>	
	Frage	Vielen Dank für die Auskünfte zu Ihrer wichtigsten ehrenamtlichen oder freiwilligen Tätigkeit. Sie haben vorhin angegeben, dass Sie auch noch eine zweite Tätigkeit ausüben, nämlich (Tätigkeit 2: Organisation/Tätigkeit) Dürfen wir Ihnen auch zu dieser Tätigkeit noch einige Fragen stellen?	
		1: Nein	D1
		2: Ja	B2-0

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B1-40	Prog.	Wenn in Frage A4 drei oder mehr Tätigkeiten, wird eine davon zufällig ausgewählt. Dann folgender Überleitungstext:	
	Int.	<i>Eingeblendeten Text bitte vorlesen.</i>	
	Frage	Vielen Dank für die Auskünfte zu Ihrer wichtigsten ehrenamtlichen oder freiwilligen Tätigkeit. Sie haben vorhin angegeben, dass Sie noch weitere Tätigkeiten ausüben. Wir wählen eine davon zufällig aus, und zwar (ausgewählte Tätigkeit: Organisation/ Tätigkeit). Dürfen wir Ihnen auch zu dieser Tätigkeit noch einige Fragen stellen?	
		1: Nein	D1
		2: Ja	B2-0
	Text	Vielen Dank für die Auskünfte zu Ihrem Engagement. Wir haben nun noch einige allgemeinere Fragen.	
Teil B2	Filter	Nur an Engagierte: Beschreibung der zweiten Tätigkeit	
	Prog.	Bezeichnung der Tätigkeit B2 in allen Bildschirmmasken des Fragenblocks B2 oben auf der Seite einblenden.	
B2-0	Int.	<i>Antwortvorgaben bitte vorlesen. Nur eine Nennung.</i>	
	Frage	Wie würden Sie diese Tätigkeit insgesamt charakterisieren? Welcher der folgenden Begriffe passt am besten?	B2-1
		1: Ehrenamt	
		2: Freiwilligenarbeit	
		3: Nebenberufliche Tätigkeit	
		4: Selbsthilfe	
		5: Bürgerschaftliches Engagement	
		6: Initiativen- oder Projektarbeit	
		7: Verweigert	
B2-1	Int.	<i>Antwortvorgaben bitte vorlesen.</i>	
	Frage	Geht es bei dieser Tätigkeit speziell um einen der folgenden Personenkreise?	B2-3
		1: Kinder und Jugendliche	
		2: Familien	
		3: Ältere Menschen	
		4: Behinderte	
		5: Zuwanderer, Ausländer, Flüchtlinge	
		6: Frauen	
		7: Arbeitslose, Existenzgründer, andere Arbeitssuchende	
		8: Anderer Personenkreis	
		9: Kein spezieller Personenkreis	
		10: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B2-3	Int.	Antwortvorgaben bitte vorlesen. Nur eine Nennung.	
	Frage	In welchem organisatorischen Rahmen üben Sie Ihre Tätigkeit aus? Ist das ...	B2-5
		1: Ein Verein	
		2: Ein Verband	
		3: Eine Gewerkschaft	
		4: Eine Partei	
		5: Die Kirche oder eine religiöse Vereinigung	
		6: Eine Selbsthilfegruppe	
		7: Eine Initiative oder ein Projekt	
		8: Eine selbst organisierte Gruppe	
		9: Eine staatliche oder kommunale Einrichtung	
		10: Eine private Einrichtung	
		11: Eine Stiftung	
		12: Allein, nicht in einer Gruppe, Organisation oder Einrichtung	
		13: Sonstiges	
		14: Verweigert	
B2-5	Frage	Haben Sie eine Leitungs- oder Vorstandsfunktion?	B2-6
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
B2-6	Frage	Ist die Tätigkeit für Sie mit regelmäßigen zeitlichen Verpflichtungen verbunden?	B2-8
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	
B2-8	Int.	Antwortvorgaben bitte vorlesen. Nur eine Nennung.	
	Frage	Wie häufig üben Sie die Tätigkeit aus?	B2-16
		1: Täglich	
		2: Mehrmals in der Woche	
		3: Einmal in der Woche	
		4: Mehrmals im Monat	
		5: Einmal im Monat	
		6: Seltener	
		7: Verweigert	
B2-16	Frage	Nun noch etwas anderes: Wie viele Jahre üben Sie diese Tätigkeit schon aus?	B2-17
		___ Jahre (Offene Angabe)	
		0: Unter 1 Jahr	
		999: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
B2-17	Frage	Wird die Aufgabe, für die Sie sich engagieren, in absehbarer Zeit beendet sein oder ist sie zeitlich nicht begrenzt?	D1
		1: In absehbarer Zeit beendet	
		2: Zeitlich nicht begrenzt	
		3: Verweigert	
	Text	Vielen Dank für die Auskünfte zu Ihrem Engagement. Wir haben nun noch einige allgemeinere Fragen.	D1

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
Teil C	Filter	Nur an Nicht-Engagierte: Früheres Engagement, Beendigungsgründe, Potenzial und Hinderungsgründe	
C1	Frage	Waren Sie früher einmal in Vereinen, Initiativen, Projekten oder Selbsthilfegruppen engagiert und haben dort ehrenamtlich oder freiwillig Aufgaben oder Arbeiten ausgeübt?	
		1: Ja	C3
		2: Nein	C6
		3: Verweigert	C6
C3	Filter	C1 (Früheres Engagement) = 1 (Ja)	
	Frage	Wie bewerten Sie aus heutiger Sicht Ihr damaliges Engagement? Waren Ihre Erfahrungen ...	C4
		1: Sehr positiv	
		2: Eher positiv	
		3: Eher negativ	
		4: Sehr negativ	
		5: Verweigert	
C4	Filter	C1 (früheres Engagement) = 1 (Ja)	
	Prog.	Rotation der Items.	
	Int.	<i>Alle Vorgaben bitte vorlesen und zutreffende ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.</i>	
	Frage & Items 1–7	Warum haben Sie Ihr Engagement damals beendet?	C6
		Der zeitliche Aufwand war zu groß. (1)	
		Mein finanzieller Aufwand war zu groß. (2)	
		Die Gruppe oder Organisation wurde aufgelöst. (3)	
		Es gab keine Finanzierung mehr für das Vorhaben. (4)	
		Ich bin an einen anderen Ort umgezogen. (5)	
		Die Tätigkeit war von vornherein zeitlich begrenzt. (6)	
		Sonstiges (7)	
		Nichts davon (8)	
		Verweigert (9)	
		1: Ja	
		0: Nein	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
C6	Int.	Item 4 „Weiß nicht, habe darüber noch nicht nachgedacht“ bitte nicht vorlesen.	
	Frage	Wären Sie heute oder zukünftig interessiert, sich in Vereinen, Initiativen, Projekten oder Selbsthilfegruppen zu engagieren und dort Aufgaben oder Arbeiten zu übernehmen, die man freiwillig oder ehrenamtlich ausübt?	
		1: Ja	C7
		2: Vielleicht, kommt drauf an	C7
		3: Nein	D1
		4: Weiß nicht, habe darüber noch nicht nachgedacht	D1
C7	Filter	C6 (Bereitschaft zum Engagement) = 1 (Ja) = 2 (Vielleicht, kommt drauf an)	
	Frage	Würden Sie das Internet nutzen, um sich über Möglichkeiten zum Engagement zu erkundigen?	C8/D1
		1: Ja, habe ich bereits getan	
		2: Ja, würde ich tun	
		3: Nein, würde ich nicht tun	
		4: Weiß nicht	
C8	Filter	C6 (Bereitschaft zum Engagement) = 1 (Ja)	
	Frage	Haben Sie da schon bestimmte Vorstellungen, in welchem Bereich Sie sich engagieren würden?	
		1: Ja	C9
		2: Nein	D1
		3: Verweigert	D1

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
C9	Filter	C8 (Bestimmte Vorstellungen für Engagement) = 1 (Ja)	C10
	Int.	<i>Vorgaben bitte nicht vorlesen. Antwort spontan geben lassen und dem zutreffenden Bereich zuordnen. Mehrfachnennungen möglich.</i>	
	Frage & Items 1–15	An welchen Bereich oder welche Bereiche denken Sie da?	
		Sport und Bewegung (1)	
		Kultur und Musik (2)	
		Freizeit und Geselligkeit (3)	
		Sozialer Bereich (4)	
		Gesundheitlicher Bereich (5)	
		Kindergarten und Schule (6)	
		Außerschulische Jugend- und Bildungsarbeit (7)	
		Umwelt, Naturschutz, Tierschutz (8)	
		Politik und politische Interessenvertretung (9)	
		Berufliche Interessenvertretung (10)	
		Kirchlicher/religiöser Bereich (11)	
		Justiz und der Kriminalitätsprobleme (12)	
		Freiwillige Feuerwehr, Unfall- oder Rettungsdienst (13)	
		Sonstige bürgerschaftliche Aktivität am Wohnort (14)	
		Verweigert (15)	
		1: Ja	
		0: Nein	
C10	Filter	C8 (Bestimmte Vorstellungen für Engagement) = 1 (Ja)	C12
	Frage	Wissen Sie, mit wem Sie Kontakt aufnehmen könnten, um sich genauer über die Möglichkeiten und Bedingungen des Engagements zu erkundigen?	
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
C12	Filter	C8 (Bestimmte Vorstellungen für Engagement) = 1 (Ja)	D1
	Prog.	Rotation der Items.	
	Frage & Items 1–11	Wenn Sie sich engagieren würden, was wäre Ihnen dann wichtig an einer freiwilligen oder ehrenamtlichen Tätigkeit? Ich lese Ihnen verschiedene Punkte vor. Antworten Sie bitte mit einer Antwortskala von 1 bis 5. Wert 1 heißt: Ist mir <i>unwichtig</i>, während Wert 5 heißt: Ist mir <i>außerordentlich wichtig</i>. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Antwort abstufen. Wie wichtig wäre Ihnen, dass ...	
		Sie damit etwas für das Gemeinwohl tun können (1)	
		Sie damit anderen Menschen helfen können (2)	
		Sie damit eigene Interessen vertreten (3)	
		Ihnen die Tätigkeit Spaß macht (4)	
		Sie dadurch mit Menschen zusammenkommen, die Ihnen sympathisch sind (5)	
		Sie eigene Kenntnisse und Erfahrungen <u>erweitern</u> können (6)	
		Ihnen die Tätigkeit für Ihre heutigen oder zukünftigen beruflichen Möglichkeiten etwas nützt (7)	
		Sie eigene Verantwortung und Entscheidungsmöglichkeiten haben (8)	
		Sie für Ihre Tätigkeit auch Anerkennung finden (9)	
		Sie Ihr Wissen und Können <u>einbringen</u> können (10)	
		Sie mit Menschen anderer Generationen zusammen sein können (11)	
		1: Unwichtig	
		2:	
		3:	
		4:	
		5: Außerordentlich wichtig	
		8: Weiß nicht	
		9: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
Teil D		An alle: Kontaktstellen, Beruf, Einkommen, Migration, Bildung und Wertorientierungen	
D1	Filter	BULA (Bundesländer) = 1 (Schleswig-Holstein) = 2 (Hamburg) = 3 (Niedersachsen) = 4 (Bremen) = 5 (Nordrhein-Westfalen) = 6 (Hessen) = 7 (Rheinland-Pfalz) = 8 (Baden-Württemberg) = 9 (Bayern) = 11 (Berlin) = 12 (Brandenburg) = 13 (Mecklenburg-Vorpommern) = 14 (Sachsen) = 15 (Sachsen-Anhalt) = 16 (Thüringen)	
	Frage	In vielen Städten und Kreisen werden <u>Informations- und Kontaktstellen</u> eingerichtet, die sich an Bürger und Bürgerinnen richten, die sich für freiwilliges Engagement interessieren. Das sind Freiwilligenagenturen, Selbsthilfekontaktstellen, Seniorenbüros oder Mehrgenerationenhäuser: Hatten Sie bereits Kontakt zu einer solchen Stelle? 1: Ja 2: Nein 3: Verweigert	D4

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
D4	Filter	BULA (Bundesländer) = 1 (Schleswig-Holstein) = 2 (Hamburg) = 3 (Niedersachsen) = 4 (Bremen) = 5 (Nordrhein-Westfalen) = 6 (Hessen) = 7 (Rheinland-Pfalz) = 8 (Baden-Württemberg) = 9 (Bayern) = 11 (Berlin) = 12 (Brandenburg) = 13 (Mecklenburg-Vorpommern) = 14 (Sachsen) = 15 (Sachsen-Anhalt) = 16 (Thüringen)	
	Frage	Wären Sie persönlich interessiert, sich bei einer solchen Stelle einmal über Möglichkeiten für freiwilliges Engagement zu informieren? 1: Ja 2: Nein 3: Verweigert	D5/D6/D23/ D24/D25/ D27
D5	Filter	E3 (Erwerbsstatus) = 2 (Arbeitslos gemeldet) = 3 (Schüler, in Ausbildung, im Studium) = 4 (Hausfrau, Hausmann) = 5 (Rentner, Pensionär) = 6 (Im Wehrdienst) = 7 (Im Zivildienst) = 8 (Sonstiges)	
	Frage	Abschließend noch einige Fragen zu beruflichen Tätigkeiten. Üben Sie zum Geldverdienen gelegentlich oder regelmäßig eine bezahlte Tätigkeit aus? 1: Ja, regelmäßig 2: Ja, gelegentlich 3: Nein 4: Verweigert	
			D6
			D6
			D24/D25/ D26/D27
			D27

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
D6	Filter	D5 (Derzeit bezahlt Tätigkeit) = 1 (Ja, regelmäßig) = 2 (Ja, gelegentlich) u. E3 (Erwerbsstatus) = 1 (Erwerbstätig)	
	Frage	Wie viele Stunden beträgt im Durchschnitt Ihre wöchentliche Arbeitszeit? ___ Std. pro Woche (Offene Angabe)	D10
		88: Verweigert	
		99: Weiß nicht	
D10	Filter	D5 (Derzeit bezahlte Tätigkeit) = 1 (Ja, regelmäßig) = 2 (Ja, gelegentlich) u. E3 (Erwerbsstatus) = 1 (Erwerbstätig)	
	Int.	Antwortvorgaben bitte vorlesen	
	Frage	Beziehen Sie die folgenden Fragen bitte auf Ihre heutige bezahlte Tätigkeit. In welcher beruflichen Stellung sind Sie tätig?	
		1: Arbeiter	D23
		2: Angestellter	D23
		3: Beamter	D23
		4: Selbständiger	D23
		5: Sonstige	D15
D15	Filter	D10 (Berufliche Stellung) = 5 (Sonstige)	
	Frage	Sind Sie ...	D23/
		1: Auszubildende/r oder Praktikant/in	D24/
		2: Mithelfende Familienangehörige/r	D25/
		3: Aushilfskraft	D26/
		4: Im sozialen oder ökologischen Jahr	D27
		5: Sonstiges	
		6: Verweigert	
D23	Filter	E3 (Erwerbsstatus) = 1 (Erwerbstätig)	
	Frage	Können Sie Ihre Freizeit über die Woche hinweg einigermaßen planen? Oder ist Ihr Wochenablauf wegen Ihrer beruflichen Verpflichtungen zu unregelmäßig?	D27
		1: Kann meine Freizeit meistens planen	
		2: Mein Wochenablauf ist zu unregelmäßig	
		3: Ist mal so, mal so	
		4: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
D24	Filter	E3 (Erwerbsstatus) = 3 (Schüler, in Ausbildung, im Studium)	
	Frage	Können Sie Ihre Freizeit über die Woche hinweg einigermaßen planen? Oder ist Ihr Wochenablauf wegen Ihrer Verpflichtungen in Schule, Ausbildung oder Studium zu unregelmäßig?	D25/ D26/ D27
		1: Kann meine Freizeit meistens planen	
		2: Mein Wochenablauf ist zu unregelmäßig	
		3: Ist mal so, mal so	
D25	Filter	E4 (Art der Ausbildung) = 1 (Schule) = 2 (Berufsschule/Fachschule)	
	Frage	Bleibt Ihnen neben der Schule, der Ausbildung noch genügend freie Zeit für andere Dinge?	D27
		1: Ja, meistens	
		2: Nein, meistens nicht	
		3: Ist mal so, mal so	
D26	Filter	E4 (Art der Ausbildung) = 3 (Fachhochschule/Universität) u. D5 (Derzeit bezahlte Tätigkeit) = 1 (Ja, regelmäßig) = 2 (Ja, gelegentlich)	
	Frage	Bleibt Ihnen neben dem Jobben und dem Studium noch genügend freie Zeit für andere Dinge?	D27
		1: Ja, meistens	
		2: Nein, meistens nicht	
		3: Ist mal so, mal so	
D27	Int.	<i>Antwortvorgaben bitte vorlesen.</i>	
	Frage	Wie würden Sie heute Ihre finanzielle Situation einstufen? Als ...	D29
		1: Sehr gut	
		2: Gut	
		3: Befriedigend	
		4: Weniger gut	
		5: Schlecht	
		6: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
D29	Frage	Manche Menschen leisten gelegentlich oder regelmäßig Geldspenden für soziale oder gemeinnützige Zwecke. Haben Sie in den letzten 12 Monaten solche Spenden geleistet?	
		1: Ja	D29a
		2: Nein	D31
		3: Verweigert	D31
D29a	Filter	D29 (Geldspende in letzten 12 Monaten) = 1 (Ja)	
	Frage	Waren das in den letzten 12 Monaten insgesamt unter oder über 100 €?	
		1: Unter/bis zu 100 €	D31
		2: Über 100 €	D29b
D29b	Filter	D29a (Geldspende [Grenze 100 €]) = 2 (Über 100 €)	
	Frage	Waren es insgesamt unter oder über 500 €?	
		1: Unter/bis zu 500 €	D31
		2: Über 500 €	D29c
D29c	Filter	D29b (Geldspende [Grenze 500 €]) = 2 (Über 500€)	
	Frage	Waren es insgesamt unter oder über 1000 €?	
		1: Unter/bis zu 1000 €	D31
		2: Über 1000 €	D31
D29d	Filter	D27 (Einstufung finanzielle Situation) = 1 (Sehr gut) = 2 (Gut)	
	Frage	Einige Menschen stellen heute einen Teil ihres Vermögens einer <u>Stiftung</u> zur Verfügung, die damit <u>gemeinnützige Aktivitäten fördert</u>. Haben Sie davon schon einmal gehört?	
		1: Ja	D29e
		2: Nein	D31
		3: Weiß nicht	D31
		4: Verweigert	D31

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
D29e	Filter	D29d (Kenntnis von Vermögensübertragung auf Stiftung) = 1 (Ja)	
	Frage	Käme so etwas für Sie in Frage?	D31
		1: Nein	
		2: Habe ich bereits getan	
		3: Käme in Frage	
		4: Weiß nicht	
		5: Verweigert	
D31	Frage	Nun noch einige Fragen zu Ihrer Person: Haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?	
		1: Ja	D32
		2: Nein	D34
		3: Verweigert	D34
D32	Filter	D31 (Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit) = 1 (Ja)	
	Frage	Haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit seit Geburt?	
		1: Ja	D34
		2: Nein	D33
		3: Verweigert	D34
D33	Int.	<i>Antwortvorgaben bitte vorlesen.</i>	
	Filter	D32 (Deutsche Staatsangehörigkeit seit Geburt) = 2 (Nein)	
	Frage	Wie haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit erworben?	D34
		1: Durch Einbürgerung	
		2: Durch Anerkennung als Aussiedler	
		3: Sonstiges	
D34	Frage	Wurden Sie in Deutschland geboren (auch ehemalige Ostgebiete, die heute nicht mehr zu Deutschland gehören)?	
		1: Ja	D38
		2: Nein	D36
		3: Verweigert	D38
D36	Filter	D34 (Geburt in Deutschland) = 2 (Nein)	
	Frage	In welchem Land wurden Sie geboren?	D37
		In _____ (Offene Angabe) 0: Verweigert	
D37	Filter	D34 (Geburt in Deutschland) = 2 (Nein)	
	Frage	Wann sind Sie nach Deutschland gezogen?	D38
		Jahr _____ (Offene Angabe)	
		0: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
D38	Frage	Sind Ihre beiden Elternteile in Deutschland geboren?	
		1: Ja, beide	D44/D45/ D46/D47
		2: Ein Elternteil	D39
		3: Nein, beide nicht	D41
		4: Verweigert	D44/D45/ D46/D47
D39	Filter	D38 (Beide Elternteile in Deutschland geboren) = 1 (Ein Elternteil)	
	Frage	In welchem Land wurde Ihr nicht aus Deutschland stammendes Elternteil geboren?	D44/ D45/ D46/ D47
		in _____ (Offene Angabe) 0: Verweigert	
D41	Filter	D38 (Beide Elternteile in Deutschland geboren) = 2 (Nein, beide nicht)	
	Frage	In welchem Land wurde Ihre Mutter geboren?	D42
		in _____ (Offene Angabe) 0: Verweigert	
D42	Filter	D38 (Beide Elternteile in Deutschland geboren) = 2 (Nein, beide nicht)	
	Frage	Und in welchem Land wurde Ihr Vater geboren?	D44/ D45/ D46/ D47
		in _____ (Offene Angabe) 0: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
D44	Filter	D31 (Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit) = 1 (Ja) u. E1 (Geschlecht) = 1 (Männlich) u. E2 (Geburtsjahr) >1940 u. E3 (Erwerbsstatus) = 1 (Erwerbstätig) = 2 (Arbeitslos gemeldet) = 3 (Schüler, in Ausbildung, im Studium) = 4 (Hausfrau, Hausmann) = 5 (Rentner, Pensionär) = 8 (Sonstiges)	
	Frage	Haben Sie Wehrdienst oder Zivildienst geleistet?	D45/ D46/ D47
		1: Ja, Wehrdienst	
		2: Ja, Zivildienst	
		3: Nein, weder noch	
		4: Nein, noch nicht	
		5: Verweigert	
D45	Filter	D31 (Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit) = 1(Ja) u. E2 (Geburtsjahr) >1940	
	Frage	Haben Sie einmal ein Freiwilliges Soziales Jahr oder einen anderen Freiwilligendienst geleistet?	D46/ D47
		1: Ja	
		2: Nein	
		3: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
D46	Filter	E3 (Erwerbsstatus) = 1 (Erwerbstätig) = 2 (Arbeitslos gemeldet) = 4 (Hausfrau, Hausmann) = 5 (Rentner, Pensionär) = 6 (Im Wehrdienst) = 7 (Im Zivildienst) = 8 (Sonstiges) = 9 (Verweigert) u. E4 (Art der Ausbildung) = 3 (Fachhochschule/Universität) = 4 (Betriebliche Ausbildung) = 5 (Betriebliche Fortbildung) = 6 (Verweigert)	
	Int.	<i>Antwortvorgaben bitte vorlesen. Nur eine Nennung.</i>	
	Frage	Welchen höchsten Bildungsabschluss haben Sie?	D47
		1: Volks- oder Hauptschule/Abschluss 8. Klasse	
		2: Mittlere Reife/Abschluss 10. Klasse	
		3: Fachhochschulreife	
		4: Abitur/Hochschulreife	
		5: Abgeschlossenes Hochschulstudium	
		6: Keinen Schulabschluss	
		7: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
D47	Prog.	Rotation der Items.	D48
	Frage & Items 1–12	Zum Abschluss noch eine ganz allgemeine Frage. Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben: Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Dinge, die ich Ihnen vorlese? Verwenden Sie bitte wieder die Antwortskala von 1 bis 5, wobei der Wert 1 heißt: Das ist mir <i>unwichtig</i>, und der Wert 5 heißt: Das ist mir <i>außerordentlich wichtig</i>. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antwort abstufen. Wie wichtig sind folgende Dinge für Sie persönlich?	
		Fleißig und ehrgeizig sein (1)	
		Einen hohen Lebensstandard haben (2)	
		Macht und Einfluss haben (3)	
		Die eigene Phantasie und Kreativität entwickeln (4)	
		Nach Sicherheit streben (5)	
		Sozial Benachteiligten und gesellschaftlichen Randgruppen helfen (6)	
		Sich und seine Bedürfnisse gegen andere durchsetzen (7)	
		Gesetz und Ordnung respektieren (8)	
		Auch solche Meinungen tolerieren, denen man eigentlich nicht zustimmen kann (9)	
		Sich politisch engagieren (10)	
		Die guten Dinge des Lebens in vollen Zügen genießen (11)	
		Sich für den Umweltschutz einsetzen (12)	
		1: Unwichtig	
		2:	
		3:	
		4:	
		5: Außerordentlich wichtig	
		8: Weiß nicht	
		9: Verweigert	

Nr.	Art der Information	Interviewtext und Hinweise	Weiter mit
D48	<i>Int.</i>	<i>Keine Rotation. Und wie wichtig sind folgende Dinge für Sie persönlich?</i>	
	Frage & Items 1–3	Und wie wichtig finden Sie folgende Dinge? Benutzen Sie bitte wieder die Skala.	ENDE
		Zeit für die Familie haben (1)	
		Zeit für Freunde, Hobbies und Reisen haben (2)	
		Zeit für Bildung und Weiterbildung haben (3)	
		1: Unwichtig	
		2:	
		3:	
		4:	
		5: Außerordentlich wichtig	
		8: Weiß nicht	
		9: Verweigert	
Ende	Text	Wir danken Ihnen für dieses Gespräch und wünschen Ihnen noch einen schönen Abend!	Ende